

**Zeitschrift:** Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte =  
Annuaire de la Société suisse de préhistoire = Annuario della Società  
svizzera di preistoria

**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte

**Band:** 40 (1949-1950)

**Anhang:** Tafeln

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

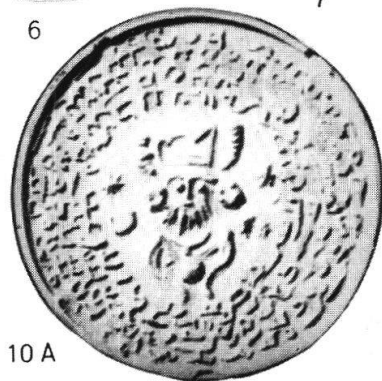
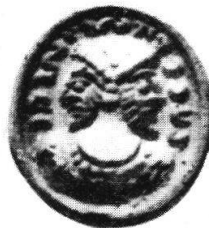
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.04.2026

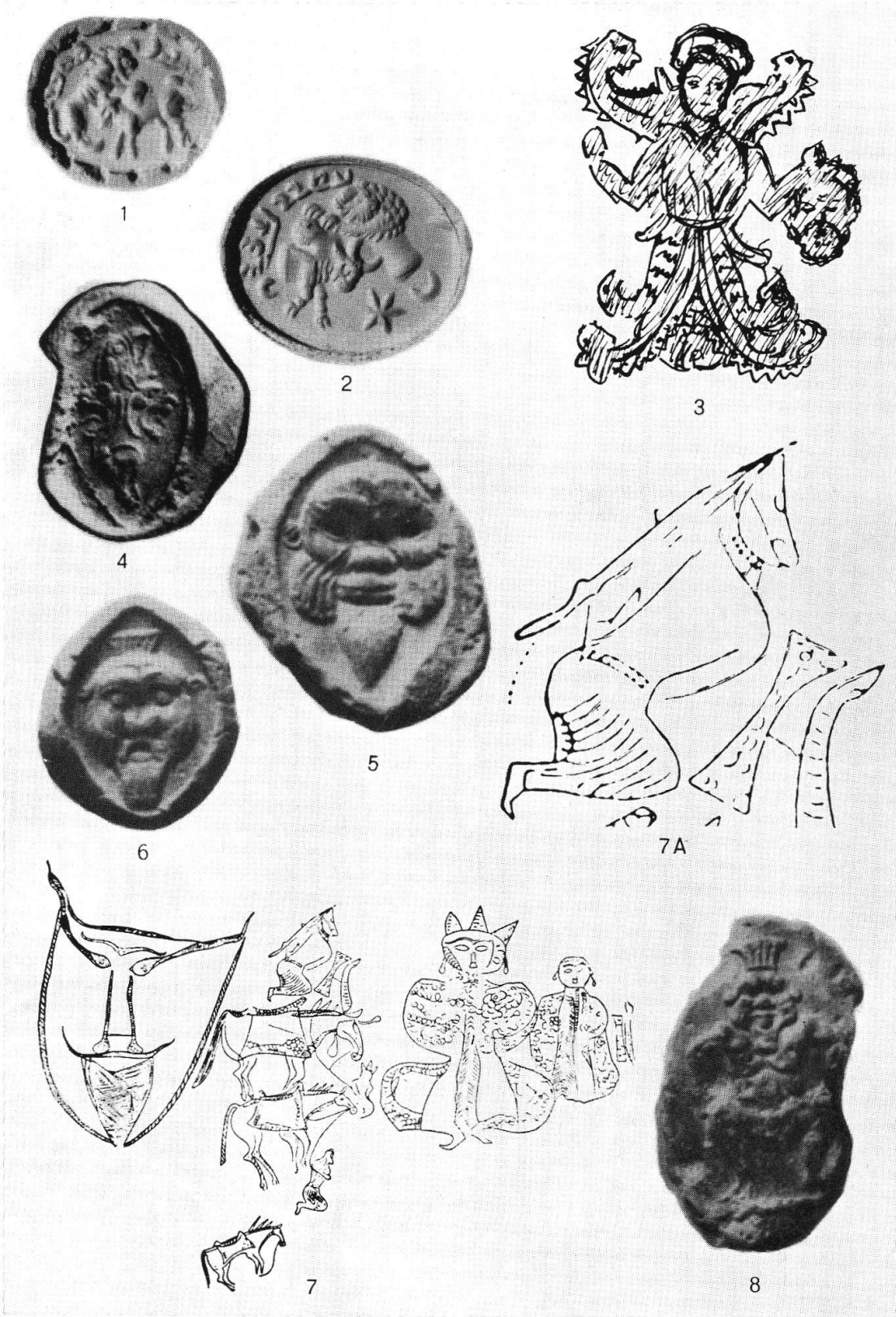
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Taf. I. (Zu A. Alföldi S. 17—34)



Taf. II. (Zu A. Alföldi S. 17—34; Nr. 5 ist um 90 Grad im Sinne des Uhrzeigers zu drehen)



Taf. III. (Zu A. Alföldi S. 17—34)



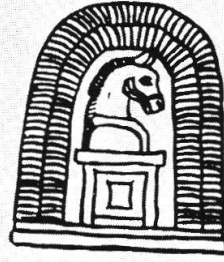
Taf. IV, Abb. 1. (Zu A. Alföldi S. 17—34)



Taf. IV, Abb. 2. (Zu A. Alföldi S. 17—34)



1

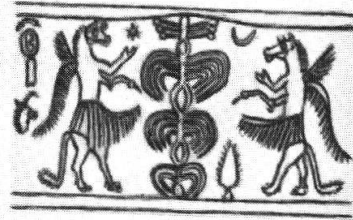


2

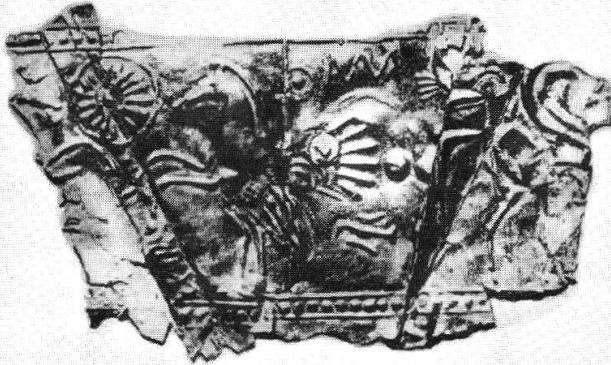


3

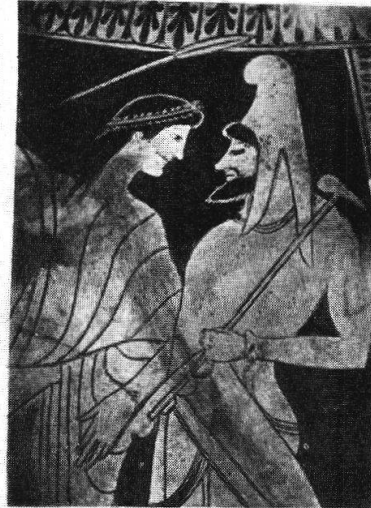
713



4



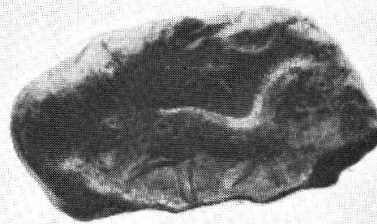
5



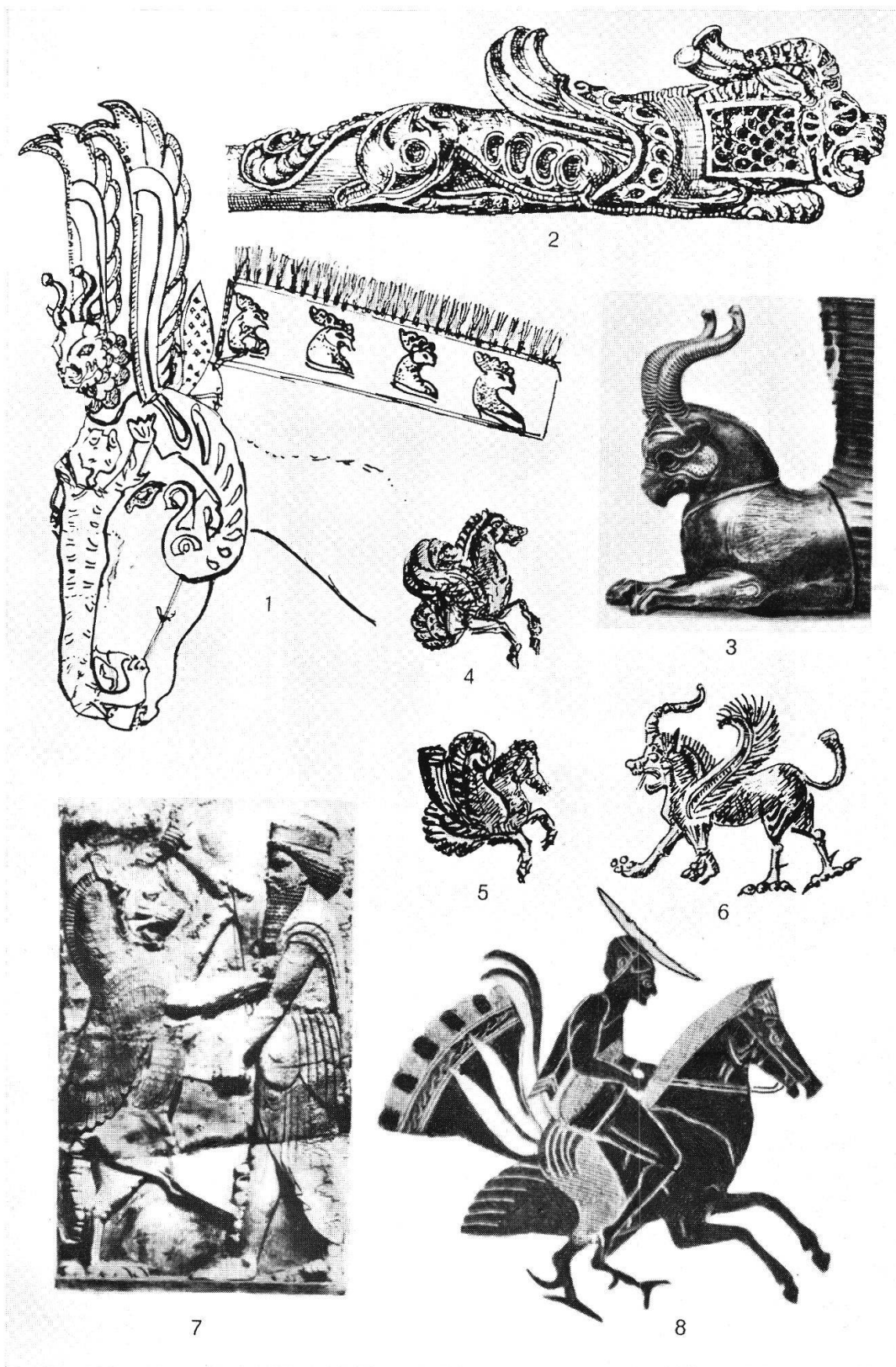
6



7



8



Taf. VI. (Zu A. Alföldi S. 17—34)



Taf. VII, Abb. 1. (Zu A. Alföldi S. 17—34)



Taf. VII, Abb. 2. (Zu A. Alföldi S. 17—34)



1



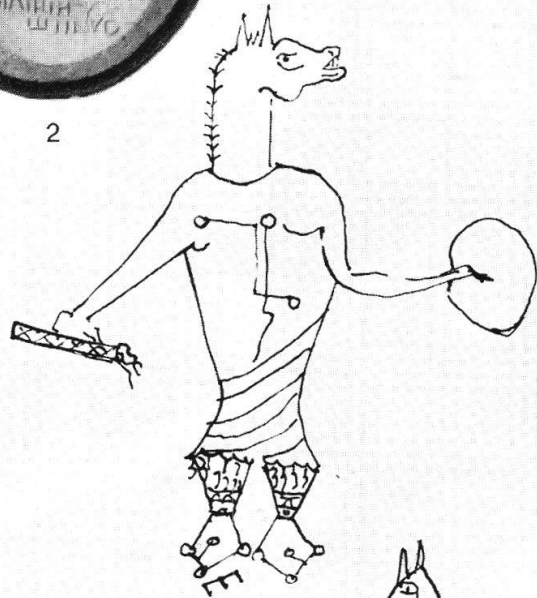
2



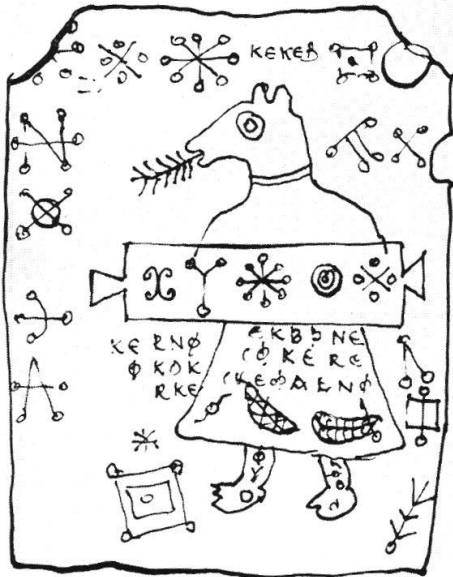
3



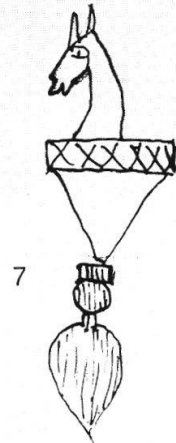
4



5



6

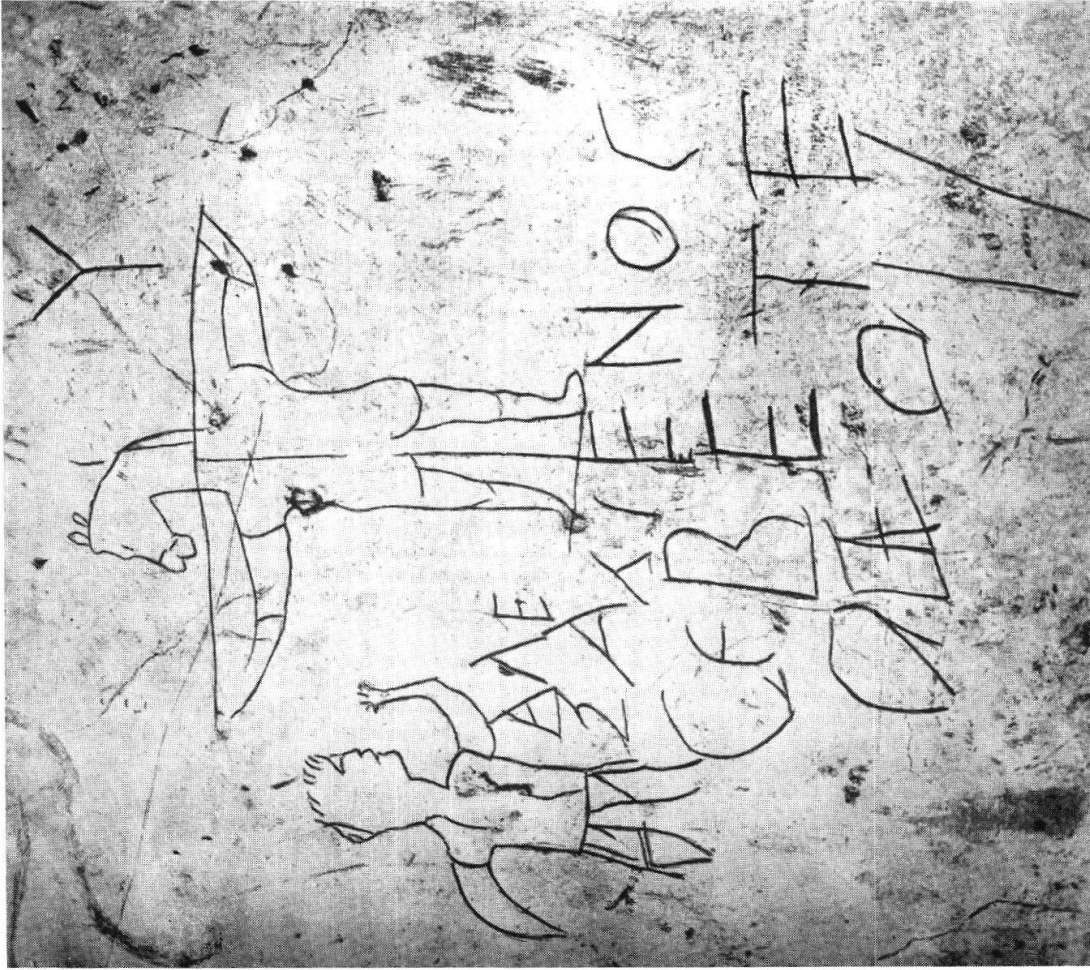


7

Taf. VIII. (Zu A. Alföldi S. 17—34)



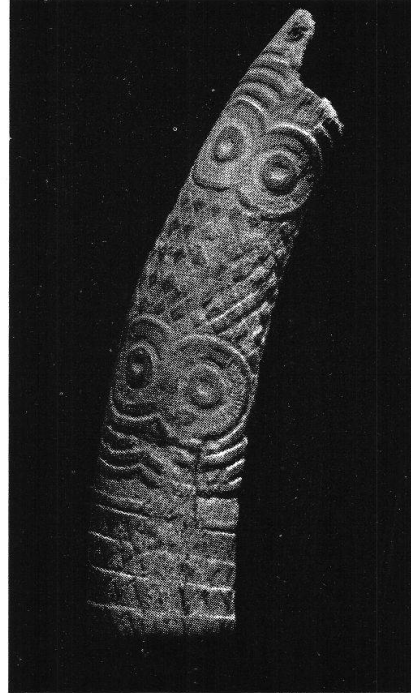
Taf. IX. (Zu A. Alföldi S. 17—34)



Taf. X, Abb. 1. (Zu A. Alföldi S. 17—34)



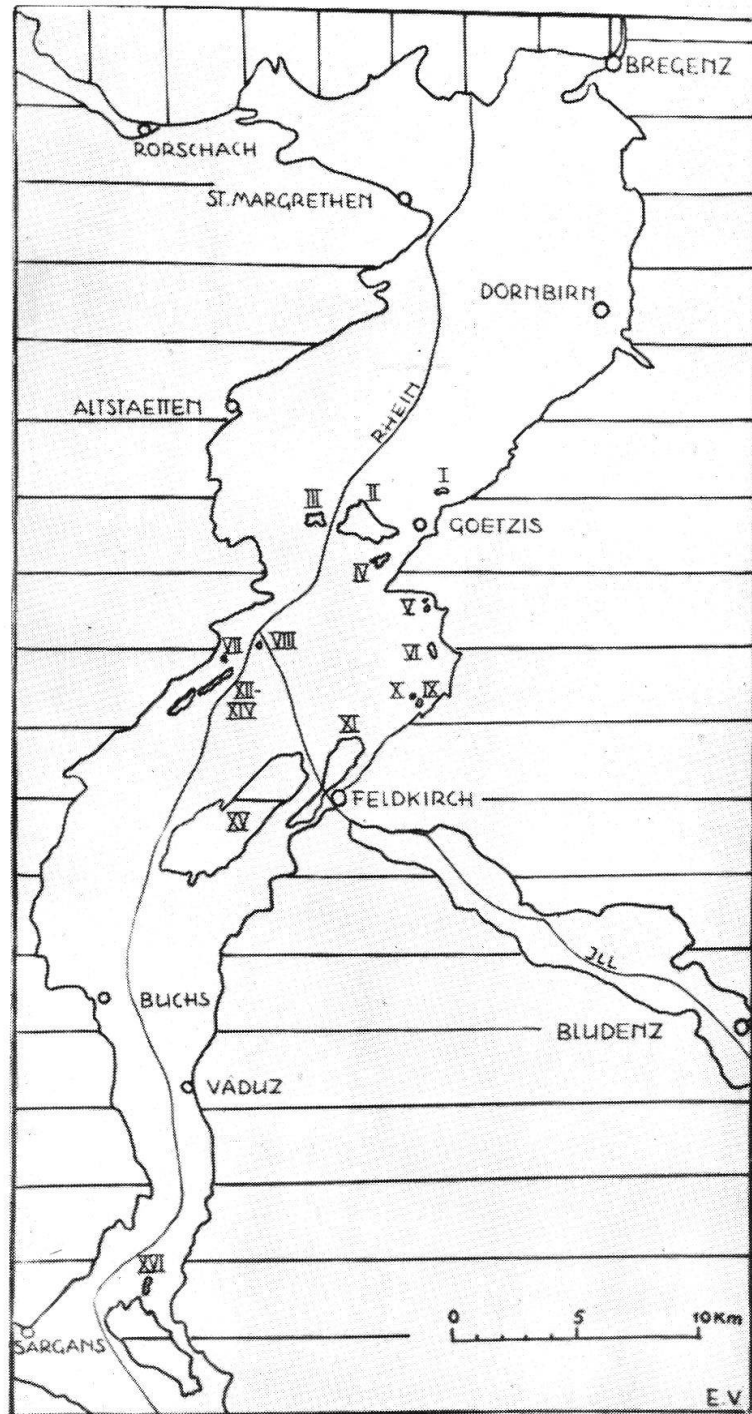
Taf. X, Abb. 2. (S. 202—208)  
Bronzehelm der Urnenfelderzeit aus Basels Umgebung  
Photo Hist. Museum, Basel



Lám. XI, fig. 1. Idolo en asta tallada, del poblado palafítico de Navarrés (Valencia)  
(p. 35—49)



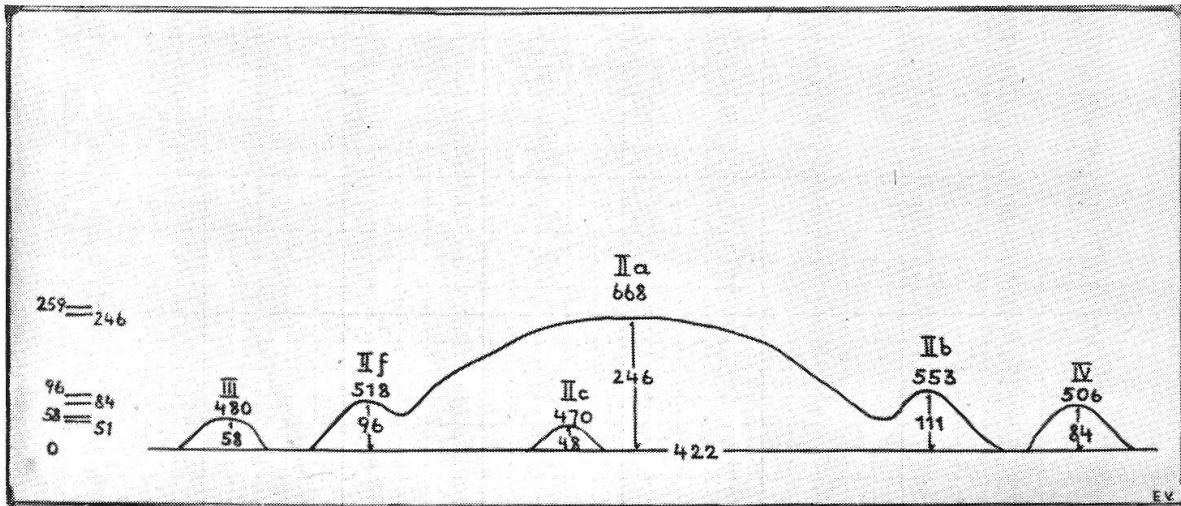
Lám. XI, fig. 2. Vasija con decoración excisa y asa prolongada de la Cova dels Encantats, de Serriñá (p. 35—49)



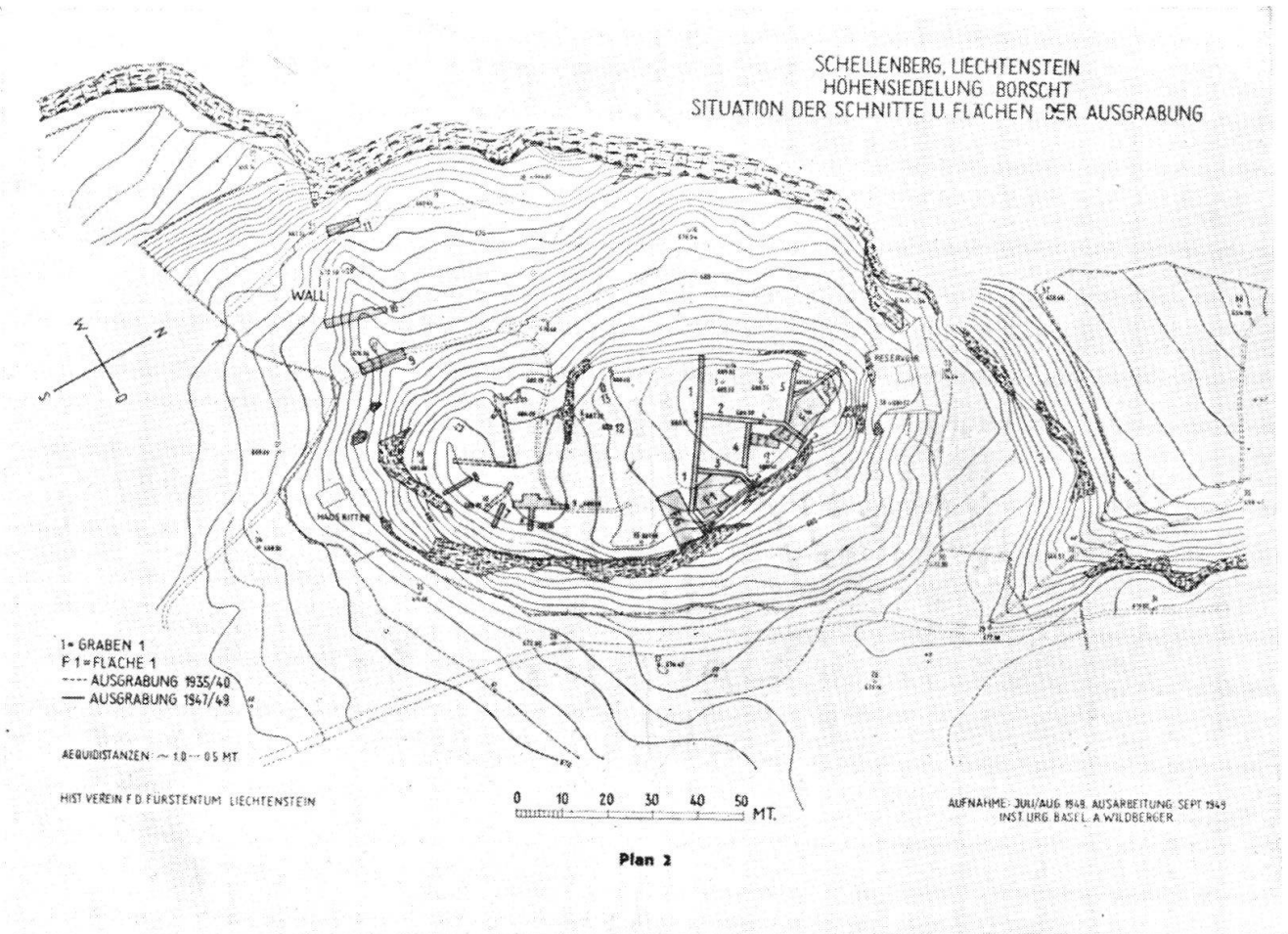
Taf. XII. Die Inselberge: I. Sonderberg. II. Kummen (a. Pechpfanne, b. Udelberg, c. Sporn von Birken, d. Sporn von Koblach, e. Boxberg, f. Kadel). III. Montlingerberg. IV. Horst mit Ruine Neuburg. V. Zwei Hügelchen zwischen Weiler und Klaus. VI. Bergli von Röthis. VII. Sankt Valentinsbergli. VIII. Matschelser Bergli. IX. Liebfrauenberg bei Rankweil. X. Schloßhügel bei Rankweil. XI. Ardetzenberg. XII.—XIV. Erhebungen 481, 462 und 473 bei Sennwald. XV. Schellenberg. XVI. Horst mit Schloß Gutenberg bei Balzers. (S. 50—61)



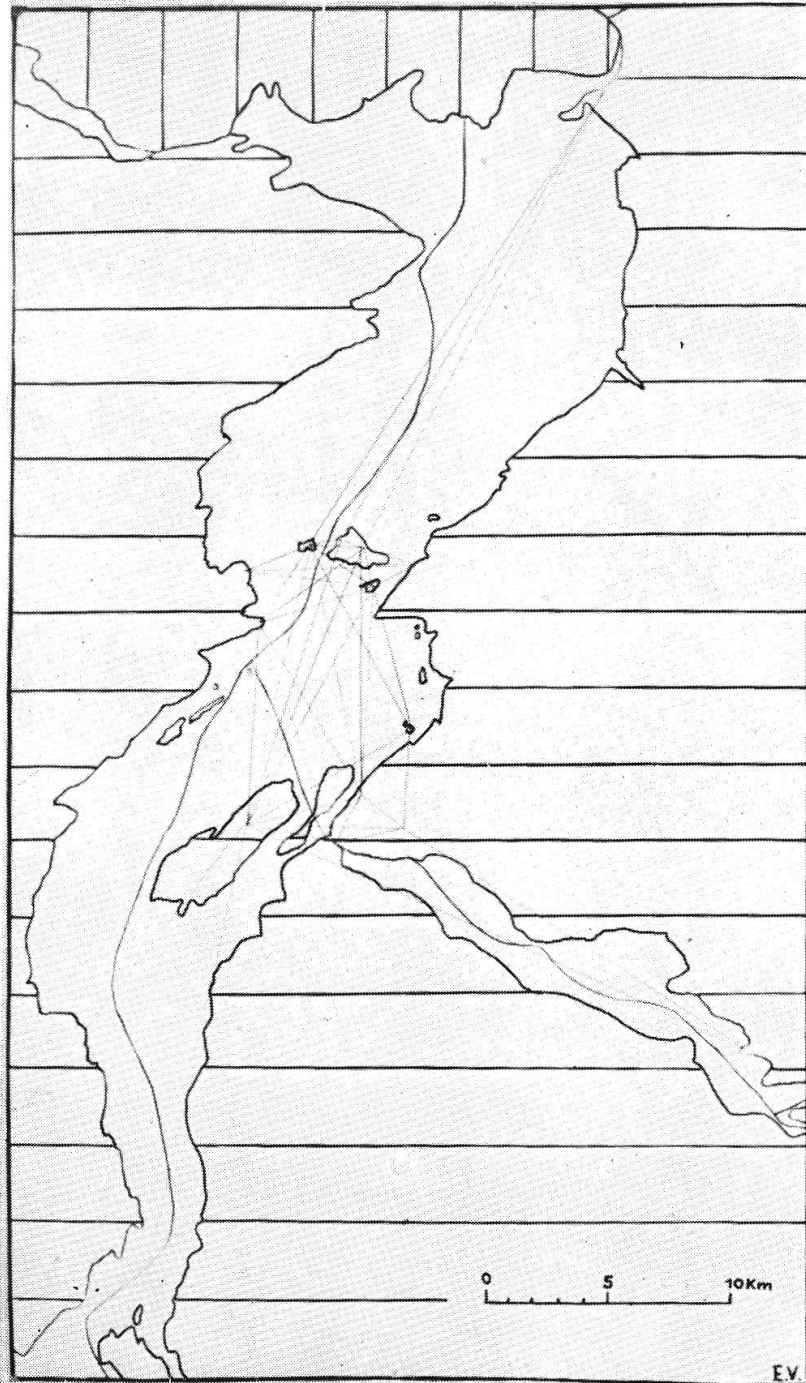
Taf. XIII, Abb. 1. Horst mit Ruine Neuburg von Norden (S. 50—61)  
 Aufnahme: A. Hild 1935



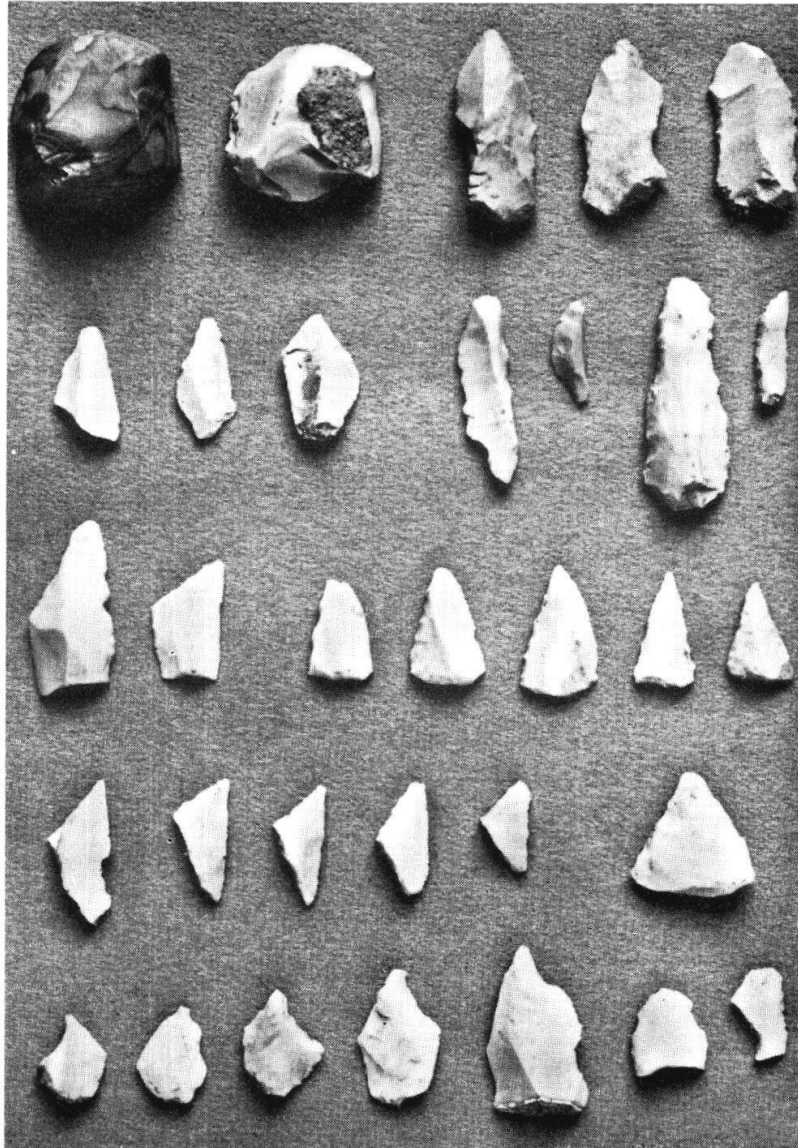
Taf. XIII. Abb. 2. Orogr. Idealprofil der Inselberge mit Höhenlagen der Siedlungsstellen  
 (S. 50—61)



Taf. XIV. Schellenberg, Höhensiedlung Borscht (S. 50—61)  
(mit Erlaubnis des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, aus dem 49. Band der Jahrbücher)



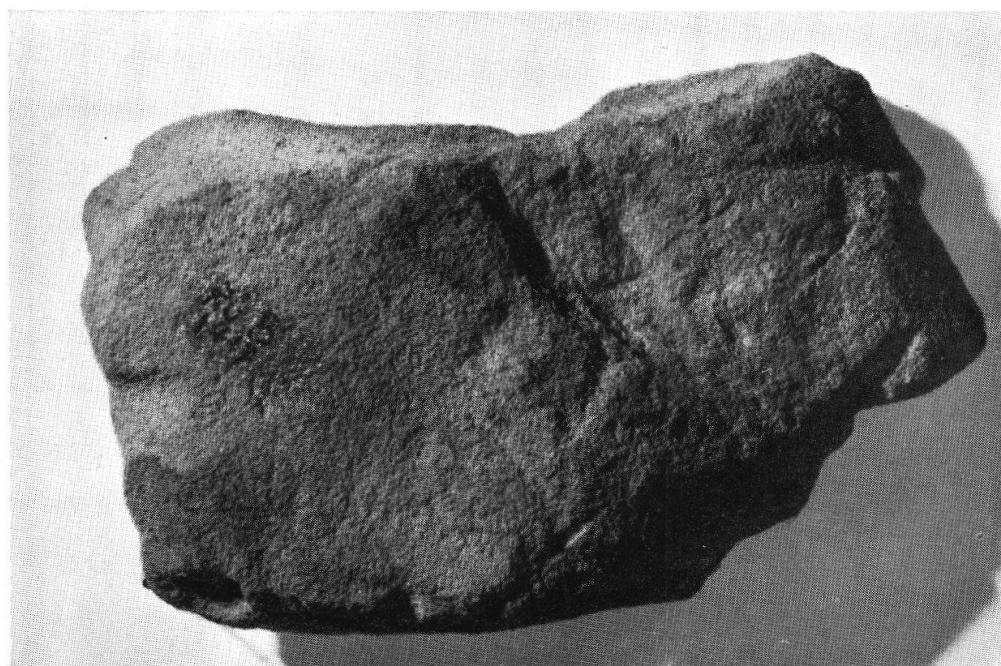
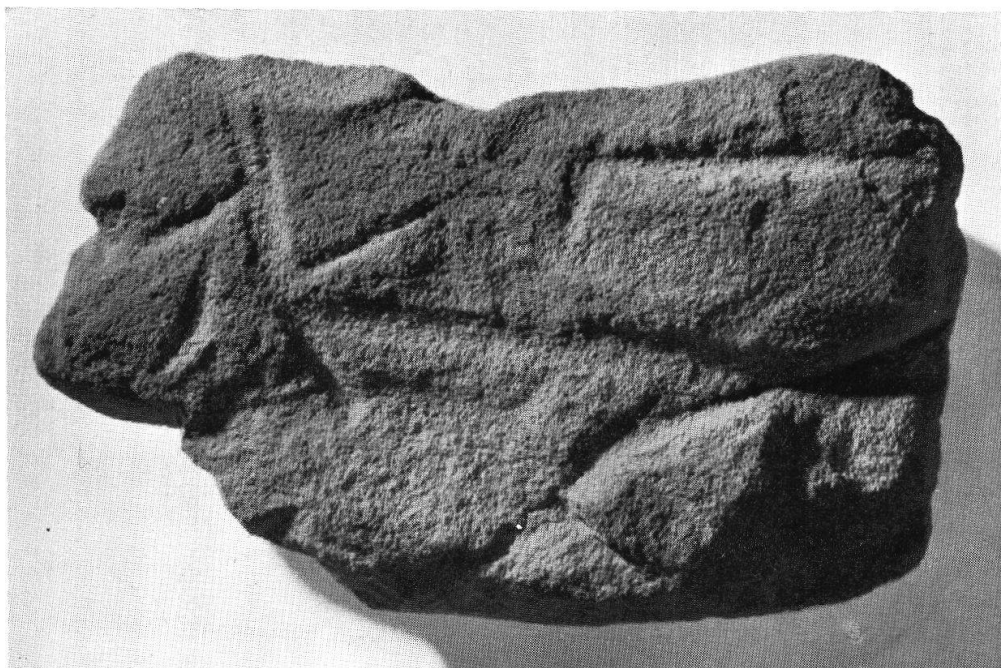
Taf. XV. Sichtverbindungen der Siedlungsstellen (S. 50—61)



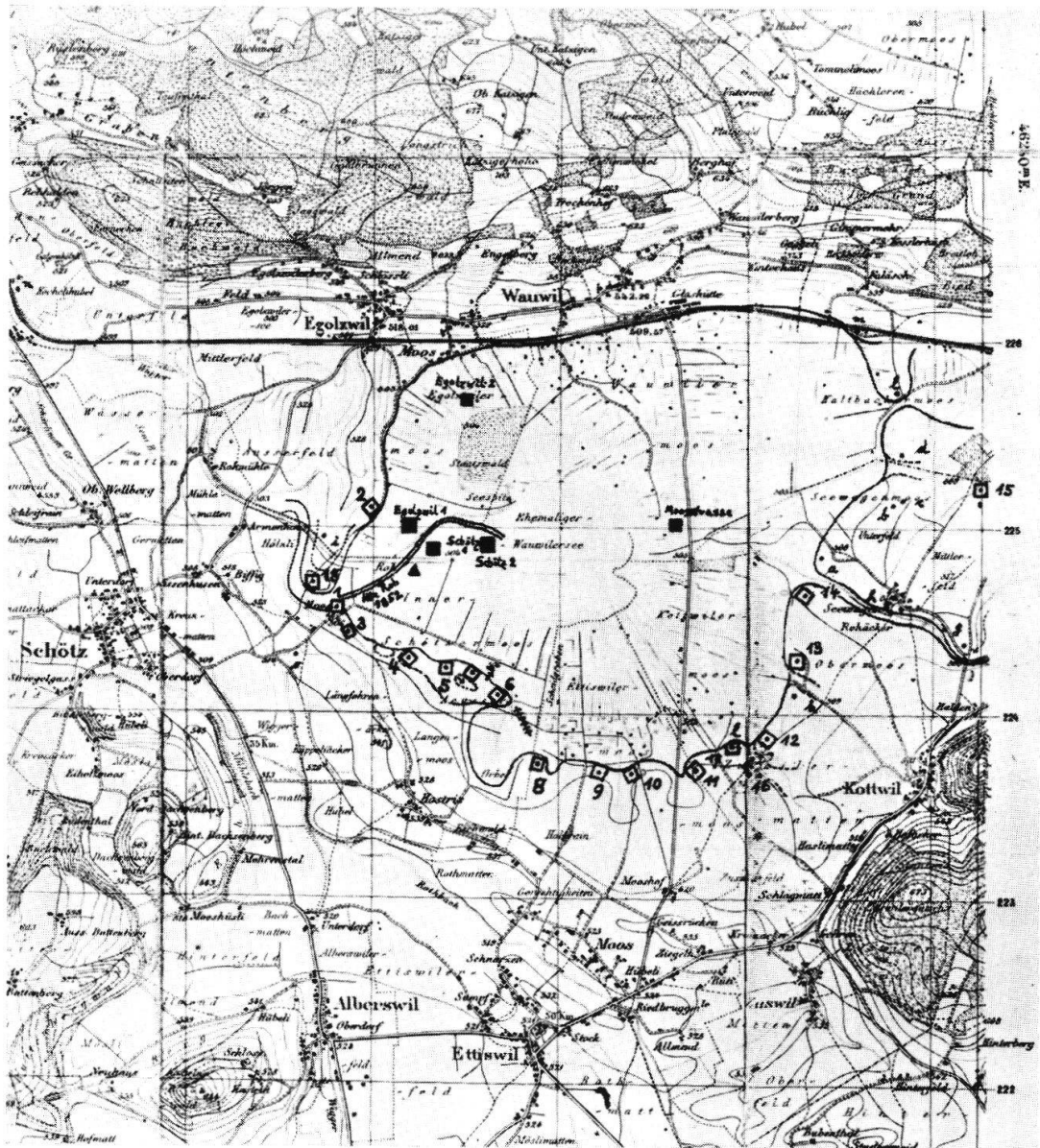
Taf. XVI, Abb. 1. Karte Nr. 59 (Serie VIII) der Kartothek zur Ur- und Frühgeschichte der Schweiz (S. 93—107)  
 (Herausgeber: Prof. Dr. R. Laur, Basel)  $\frac{4}{5}$  nat. Gr.



Taf. XVI, Abb. 2. S-förmig gebogene Silexklinge  
 (Frauenidol? S. 93—107)



Taf. XVII. Tierdarstellung in rotem Flyschsandstein  
Oben: Vorderseite, unten: Rückseite.  $\frac{10}{11}$  nat. Gr. (S. 93—107)

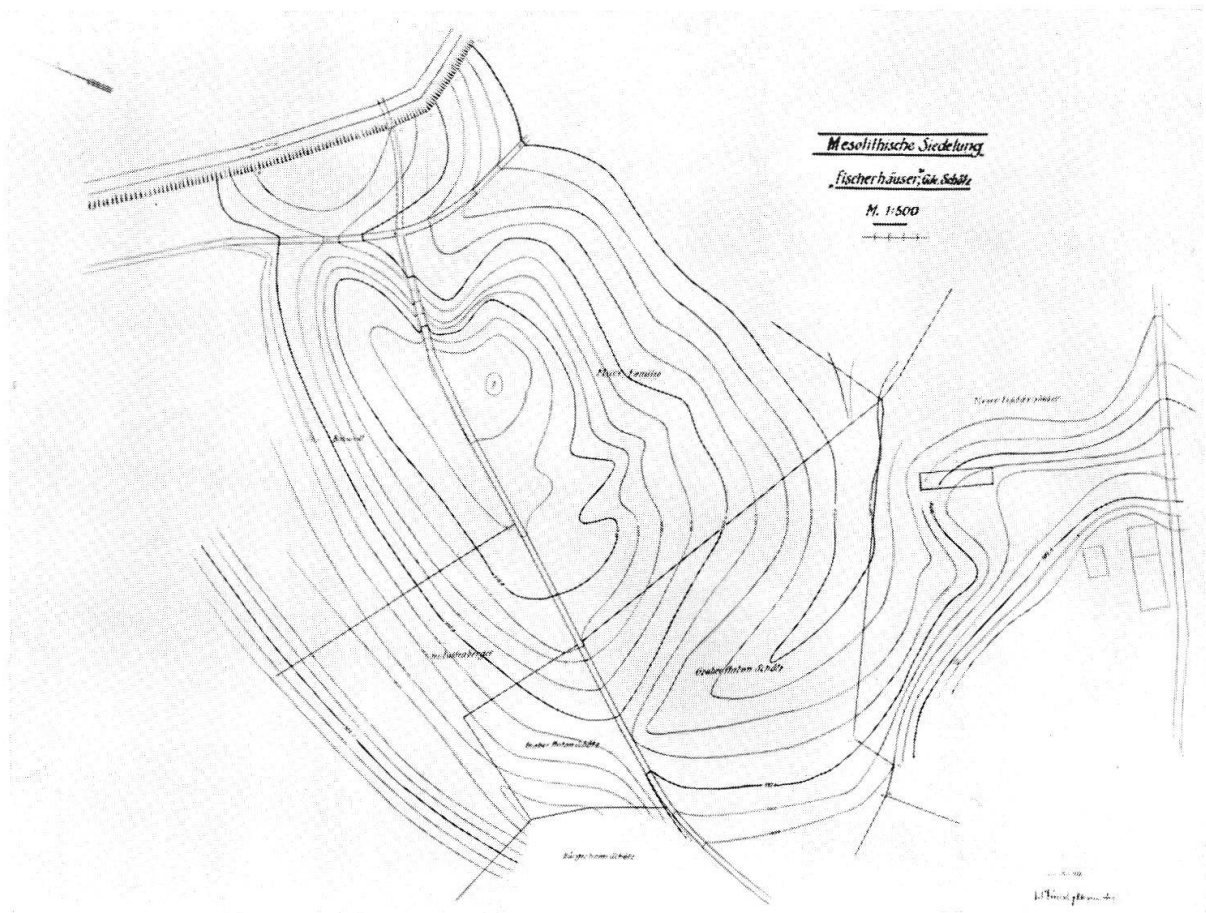


Taf. XVIII. Das Wauwilermoos (Kt. Luzern) und seine prähistorischen Fundstellen nach den Untersuchungen H. Reinerths (S. 108—126)

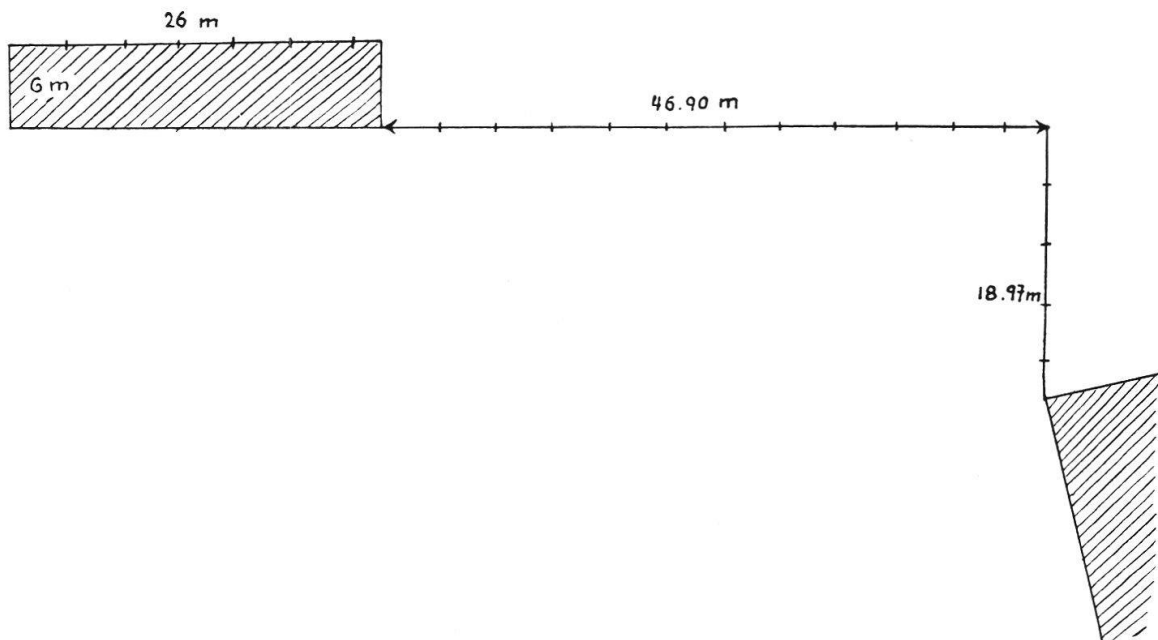
- ☐ mesolithischer Wohnplatz, Nr. 1 = Schötz-Fischerhäusern
- mesolithischer Einzelfund
- ++++ Dammweg
- ~ Ungefähre Ufergrenzen des mesolithischen Wauwilersees
- Siedlung aus der Jungsteinzeit
- ▲ Einzelfund aus der Eisenzeit



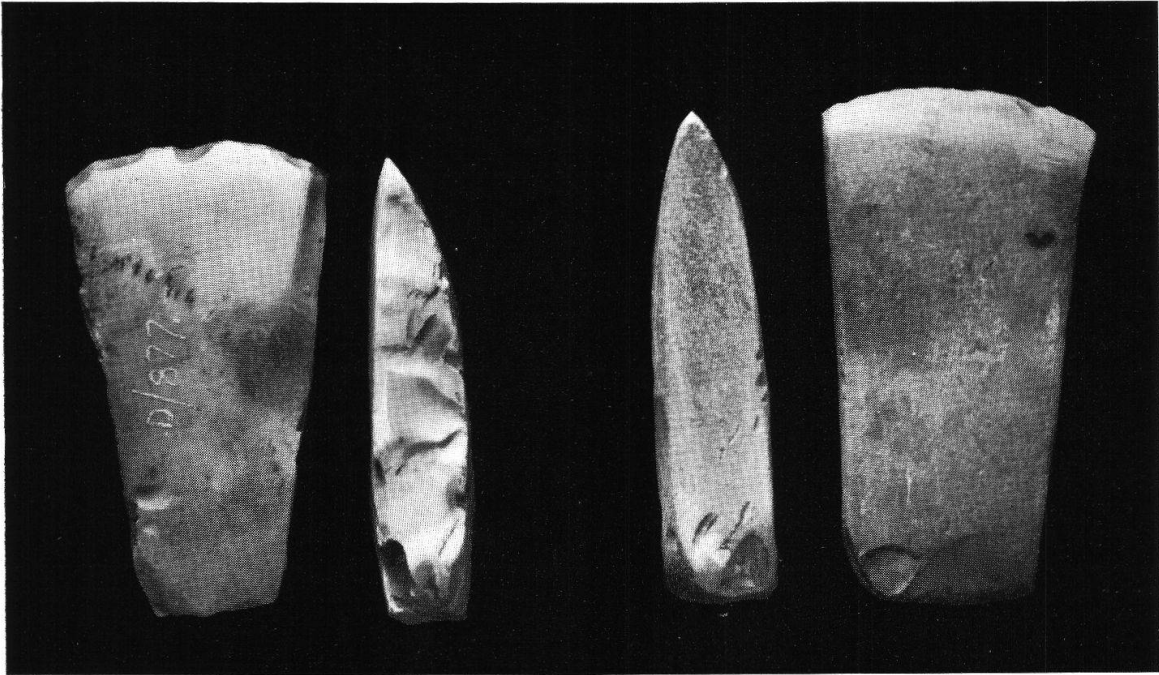
Taf. XIX. Ausschnitt aus einer geographischen Karte, wahrscheinlich Kopie der Wägmannschen Karte des Kantons Luzern (S. 108—126) (Zentralbibliothek Zürich). Der damals noch ziemlich große Egolzwilersee (heute Wauwilermoos) wurde fälschlicherweise doppelt gezeichnet



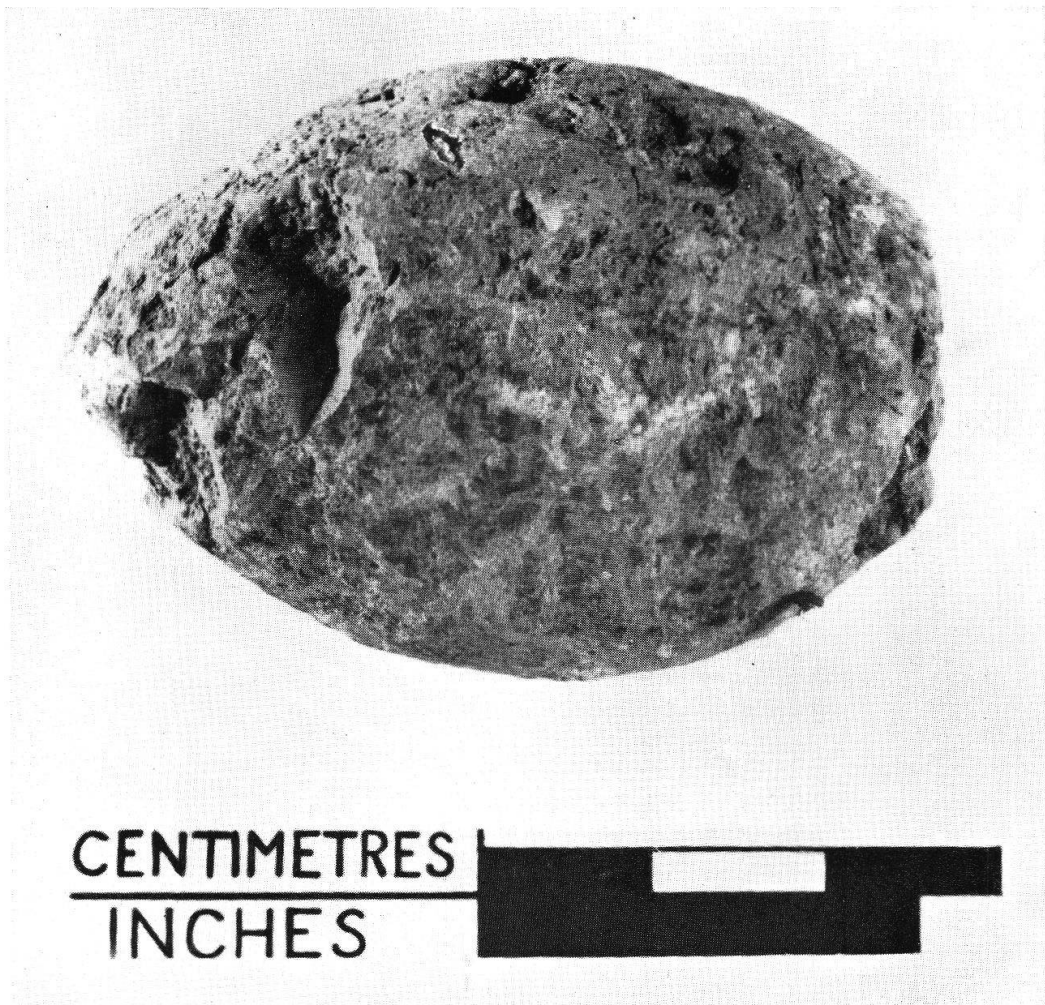
Taf. XX, Abb. 1. Situation des mesolithischen Wohnplatzes in Schütz-Fischerhäusern nach Geometer Zünd. Das längliche Rechteck unterhalb „Meyer-Fischerhäuser“ = Grabungsstelle von H. Reinerth und G. Hermann 1933 (S. 108—126)



Taf. XX, Abb. 2 Ausschnitt aus Taf. XX, Abb. 1  
Grabungsareal und Abstand vom Haus Meyer in Schütz-Fischerhäusern (S. 108—126)



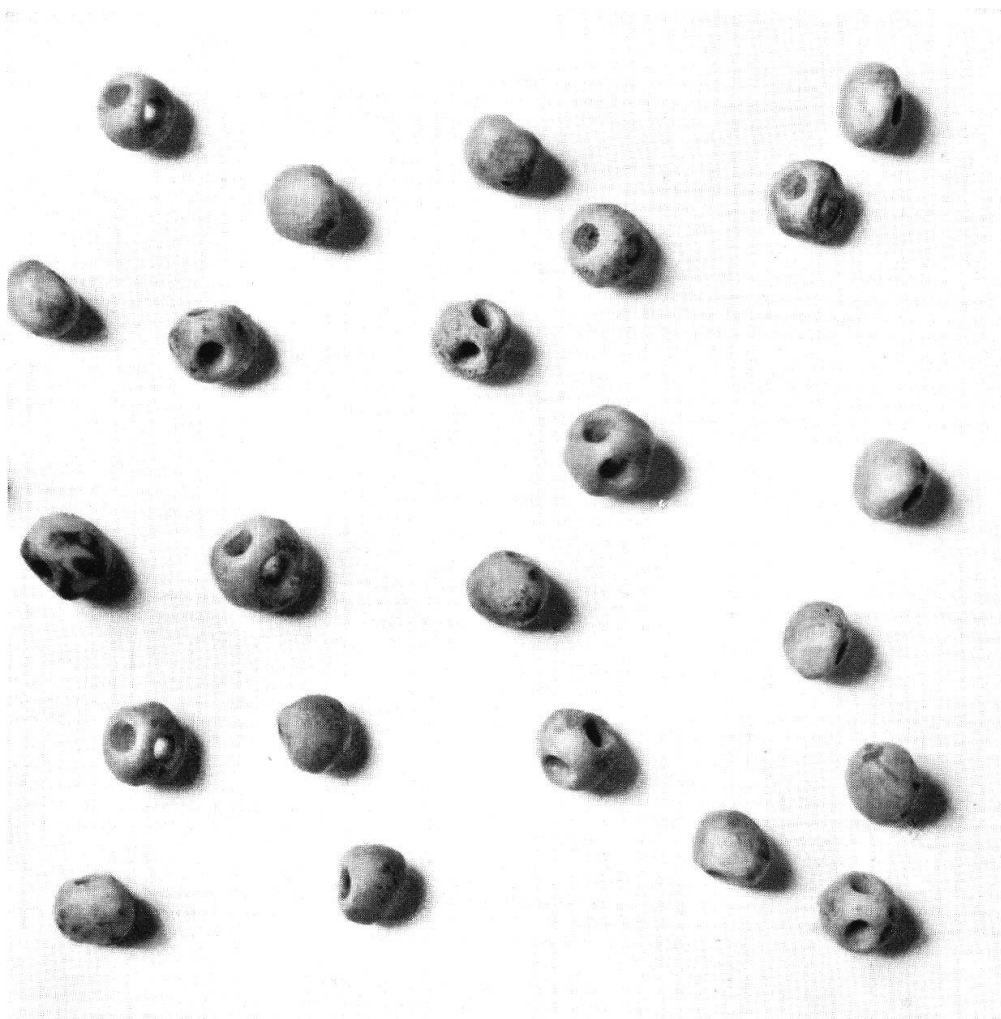
Pl. XXI, fig. 1. Thick-butted flint axe and adze-blades, Sweden (p. 156—162)



Pl. XXI, fig. 2. Clay sling bullet from Hassuna, Iraq (p. 156—162)



Taf. XXII, Abb. 1. Grabhöhle Dachsenbühl (Gem. Herblingen, Kt. Schaffhausen) (S. 163—192)



Taf. XXII, Abb. 2. V-förmig gebohrte Steinknöpfe aus dem jungsteinzeitlichen Grab von Untere Bsetzi (Gem. Thayngen, Kt. Schaffhausen) (S. 163—192)  
Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen



Taf. XXIII, Abb. 1. Jungsteinzeitliche Grabstätte in der Balm Untere Bsetzi (Gem. Thayngen, Kt. Schaffhausen) (S. 163—192)



Taf. XXIII, Abb. 2. Grabhöhle Dachsenbühl (Gem. Herblingen, Kt. Schaffhausen) (S. 163—192)



Abb.1 Sarkophag mit Löwenjagd



Abb.2



Abb.3 u. 3a

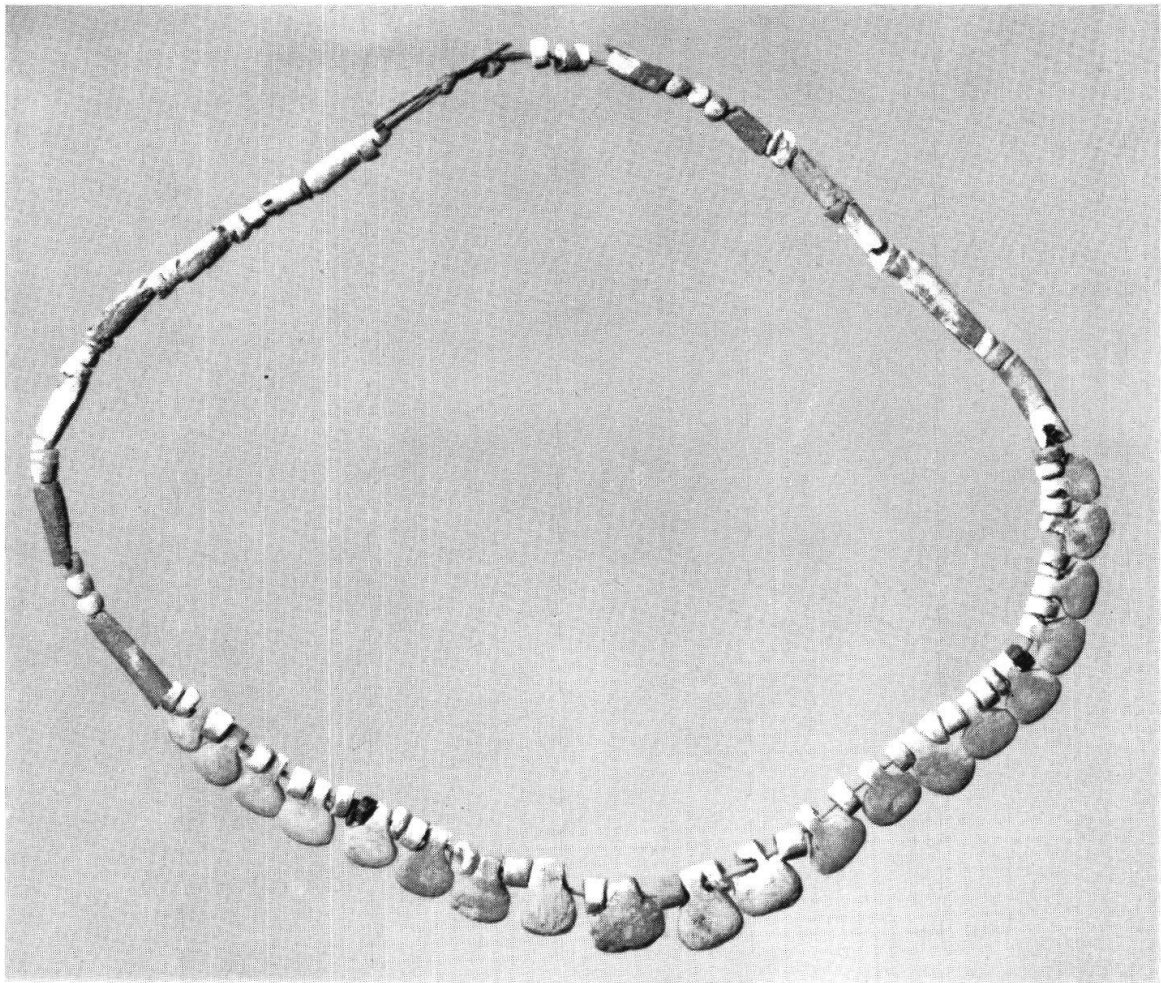
Abb.4



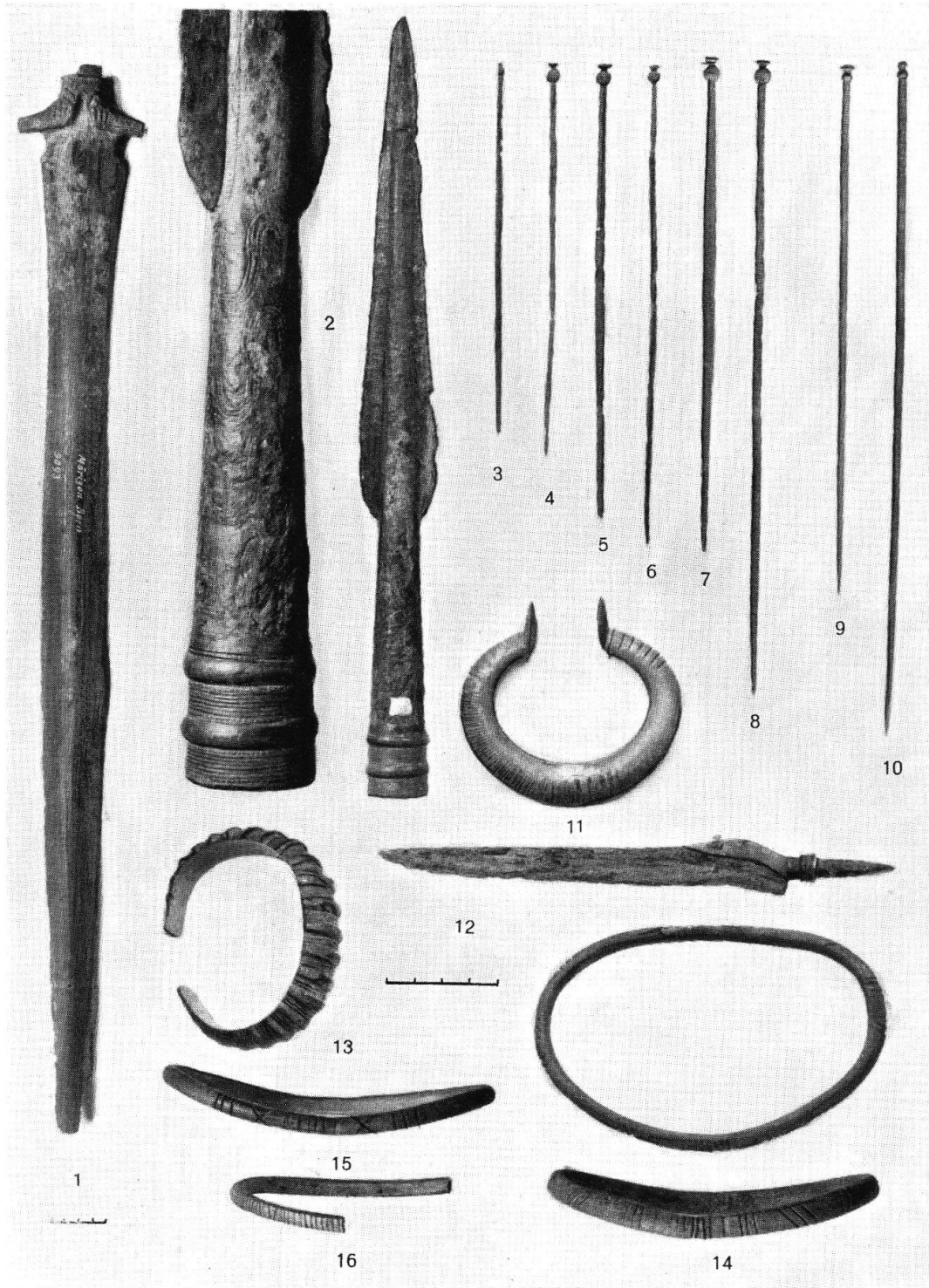
Abb. 5 Relief aus Vaison-La Romaine



Taf. XXIV, Abb. 1—5 (S. 306—310)

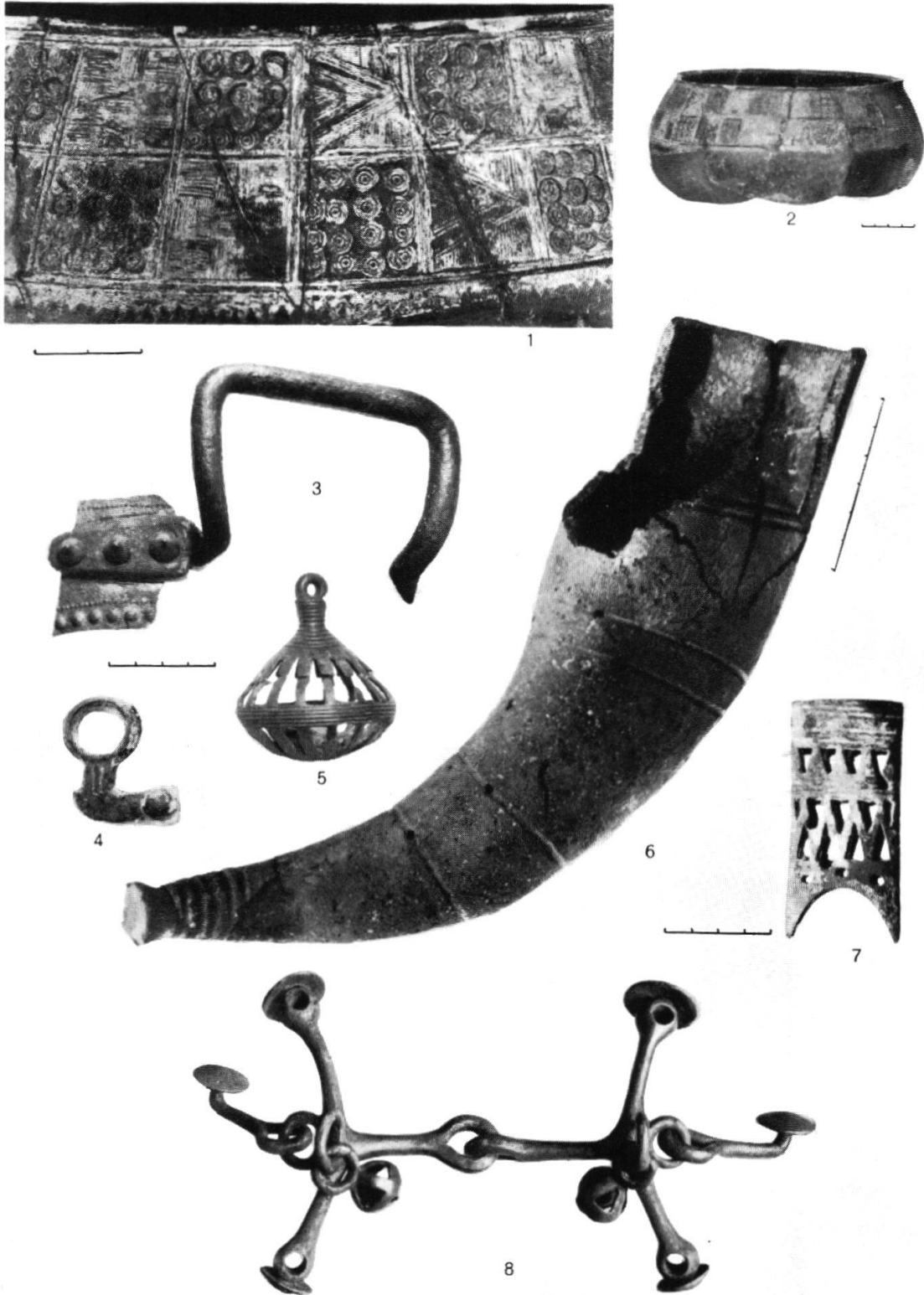


Taf. XXIV, Abb. 6. Axtförmige Steinanhänger und Röhrenperlen von Chamblandes (S. 163—192)  
Historisches Museum, Lausanne



Taf. XXV. 1—12, 14—15 Eisengegenstände und bronzene mit Eiseneinlagen der Stufe Hallstatt B aus Pfahlbauten. 13 Hallstatt C - Armring (nicht aus Pfahlbau). 16 Fragment eines bronzenen Schaukelringes  
 1, 11 Mörigen, Kt. Bern. 2 Nidau, Kt. Bern. 3—10, 14—16 Zürich-Alpenquai. 12 St-Aubin, Kt. Neuenburg. 13 Payerne, Kt. Waadt.  
 1, 3—10, 12—16 Schweiz. Landesmuseum. 2 Museum Biel. 11 Museum Bern. (S. 209—231)

Photos Schweizerisches Landesmuseum



Taf. XXVI. 1, 2 ehemals mit Zinnlamellen verziertes Gefäß vom Pfahlbau Cortaillod, Kt. Neuenburg. 3 Henkel eines Bronzekessels aus Pfahlbau Zürich-Wollishofen. 4 Stück einer Henkelattache, Pfahlbau Gletterens, Kt. Freiburg. 5 Rassel, Pfahlbau Auvernier, Kt. Neuenburg. 6 Tontrinkhorn, Pfahlbau Auvernier. 7 Bronzebeschlag, Pfahlbau Cortaillod, Kt. Neuenburg. 8 Trense, Pfahlbau Zürich-Alpenquai.

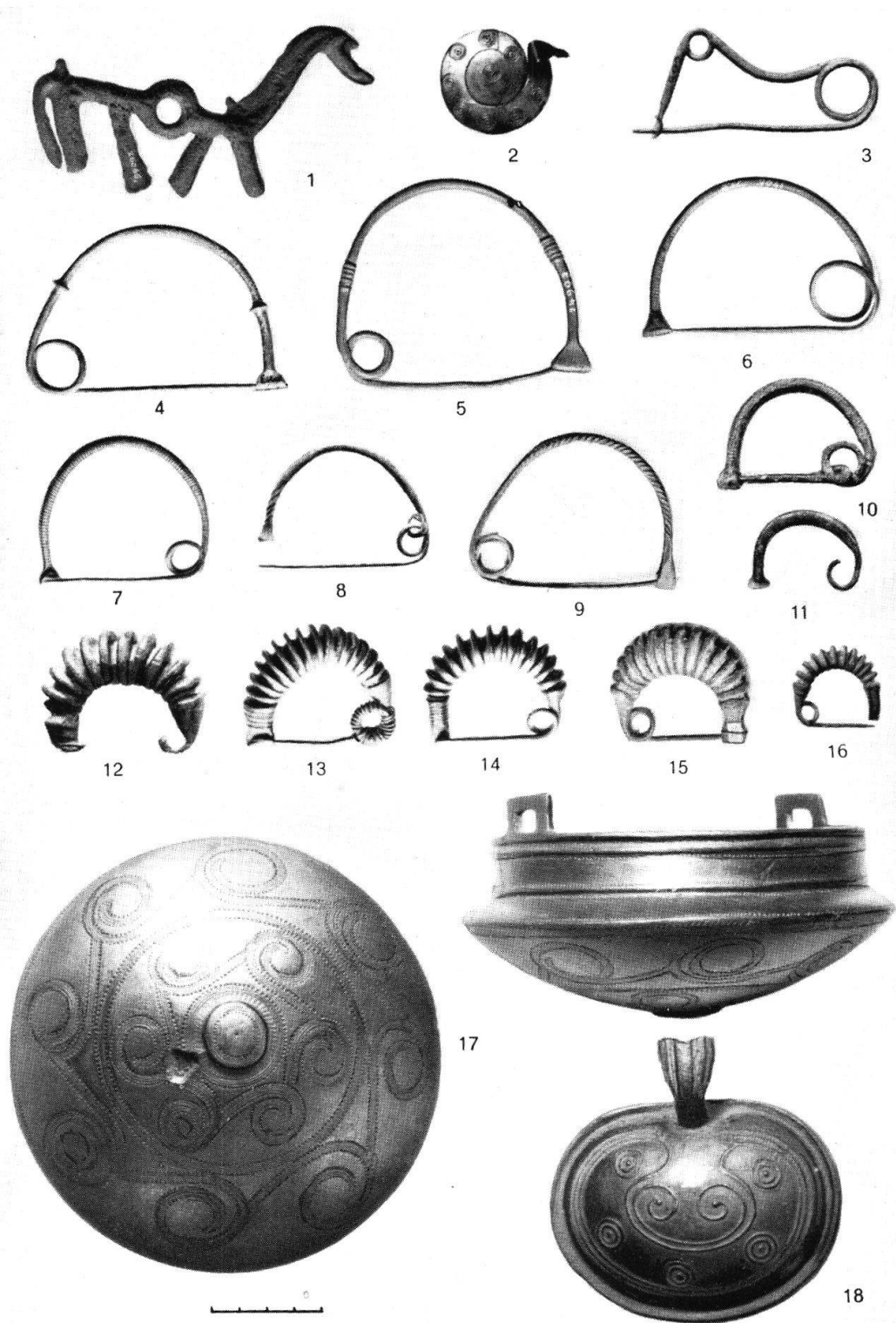
1, 2, 4 Museum Biel. 3, 5, 8 Schweizerisches Landesmuseum. 6 Museum Cambridge.  
7 Museum Neuchâtel. (S. 209—231)

6 Photos Mus. Cambridge, übrige Schweiz. Landesmuseum



Taf. XXVII. 1—4 Rot-schwarz bemalte Keramik aus den Grabhügeln von Ossingen, Kt. Zürich.  
 5—8 Bemalte Keramik aus Pfahlbauten im Schweizerischen Landesmuseum (5 Mörigen, Kt. Bern.  
 6—8 Zürich-Alpenquai). (S. 209—231)

Photos Schweiz. Landesmuseum



Taf. XXVIII. 1 Trensenseitenstück, Zürich-Alpenquai. 2 Fibelfuß, Montlingerberg, Kt. St. Gallen, Landsiedlung. 3—9, 13—16 Fibeln aus Pfahlbauten. 10—12 Fibeln aus Gräbern: 3 Nyon-l'Asse, Kt. Waadt, 4 Estavayer, Kt. Freiburg, 5. Vallamand, Kt. Waadt, 7. St-Blaise, Kt. Neuenburg, 8 Zürich-Wollishofen, 10 Sion, Kt. Wallis, 11 Lens, Kt. Wallis. 12 Stirzentel-Egg, Kt. Zürich. 13—16 Mörigen, Kt. Bern. 17 Nordisches „Hängebecken“, Pfahlbau Corcelettes, Kt. Waadt.

18 Fragment einer nordischen Plattenfibel, Pfahlbau Corcelettes, Kt. Waadt.  
 1, 2, 6, 8, 12, 14 Schweizerisches Landesmuseum. 3 Museum Nyon. 4, 7, 13 Museum Neuchâtel.  
 5 Museum Genf. 9 Museum Fribourg. 10, 11 Museum Sion. 15 Museum Bern. 16 Museum Biel.  
 17, 18 Museum Lausanne. (S. 209—231)

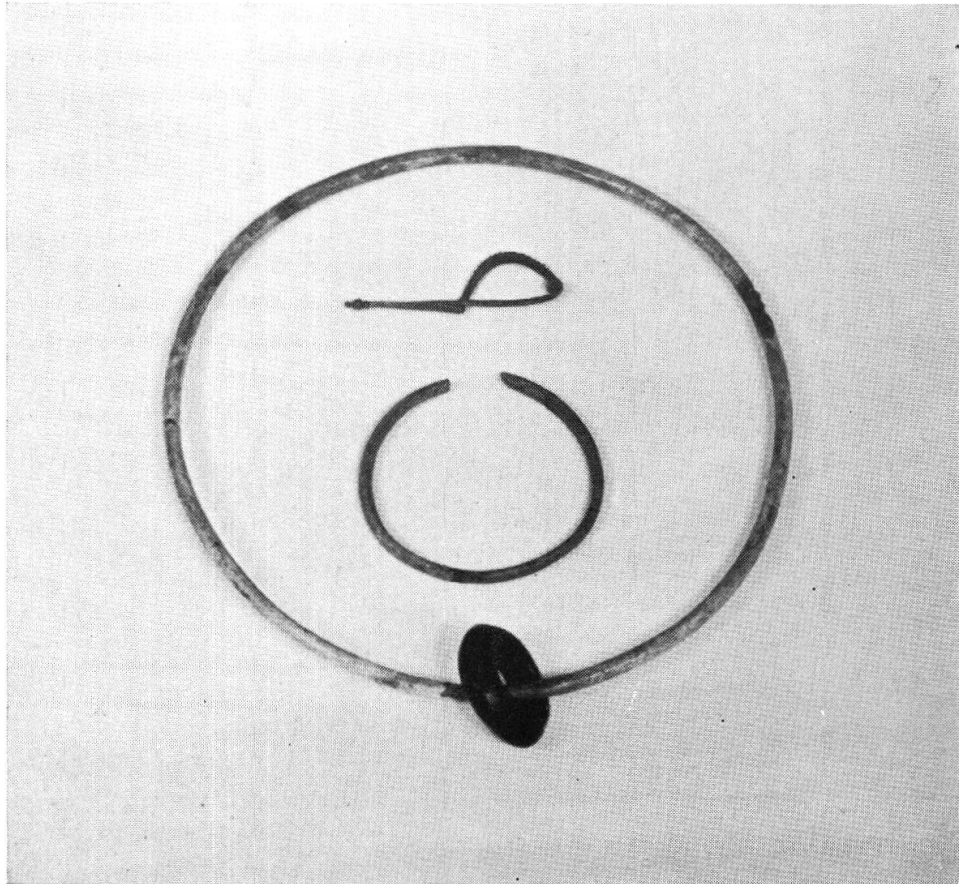
Photos Schweiz. Landesmuseum



Taf. XXIX, Abb. 1. Blick in die Fläche 4 des geöffneten Grabhügels im Lindwald bei Lenzburg mit dem gereinigten Steinkern, von Osten (S. 232—256)  
 Klischee aus *Ur-Schweiz* XIII/4, S. 52, Abb. 36. — Photo vom Verfasser

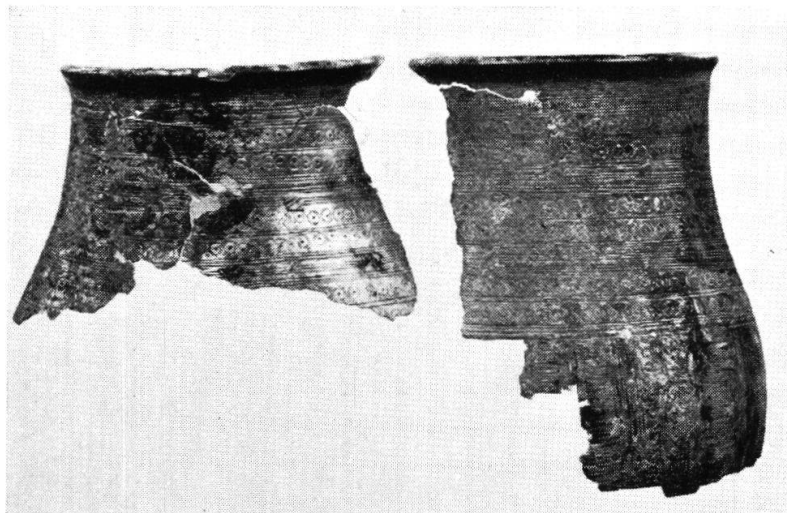


Taf. XXIX, Abb. 2. Blick in den Schnitt 1 des Grabhügels im Lindwald bei Lenzburg mit der Fundgruppe II (links vom Jalon), von Nordwesten (S. 232—256)  
 Klischee aus *Lenzburger Neujahrsblätter* 1950, Abb. 5 nach S. 60. — Photo Müller, Lenzburg



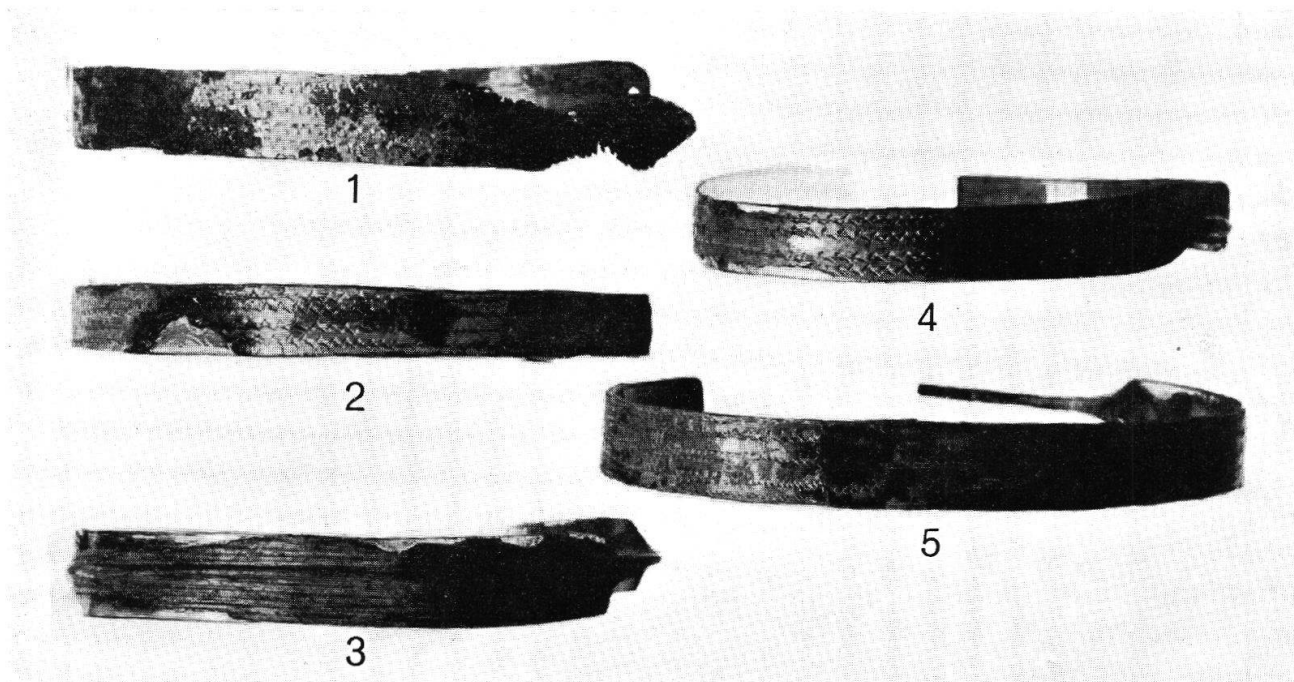
Taf. XXX, Abb. 1. Bronzedraht Halsring mit Gagatperle, kleiner Bronzedraht ring (Gürtelverschluß?) und Bügelfibel mit langem Nadelhalter aus dem Grabhügel im Lindwald bei Lenzburg ( $\frac{1}{2}$  nat. Gr.) (S. 232—256)

Photo Müller, Lenzburg. — Klischee aus Lenzburger Neujahrsblätter 1950, Abb. 7 nach S. 60



Taf. XXX, Abb. 2. Fragmente der beiden Tonnenarmbänder aus dem Grabhügel im Lindwald bei Lenzburg. ( $\frac{1}{2}$  nat. Gr.) (S. 232—256)

Photo Schweiz. Landesmuseum, Zürich. — Klischee aus Lenzburger Neujahrsblätter 1950, Abb. 9 vor Seite 61



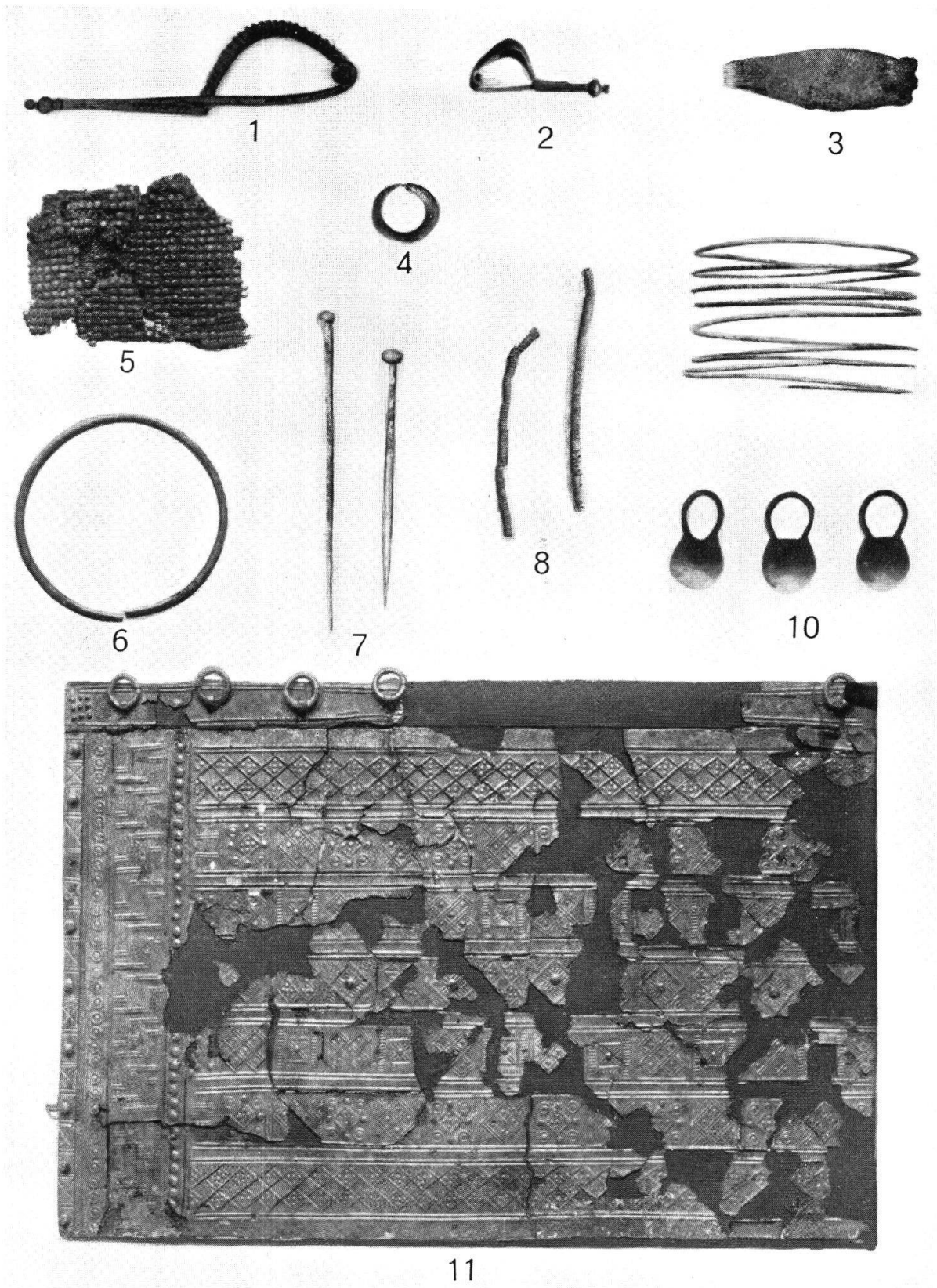
Taf. XXXI, Abb. 1. Die Bronzeblechbandohrringe aus dem Grabhügel im Lindwald bei Lenzburg  
(ca. nat. Gr.) (S. 232—256)

Photo Schweiz. Landesmuseum, Zürich



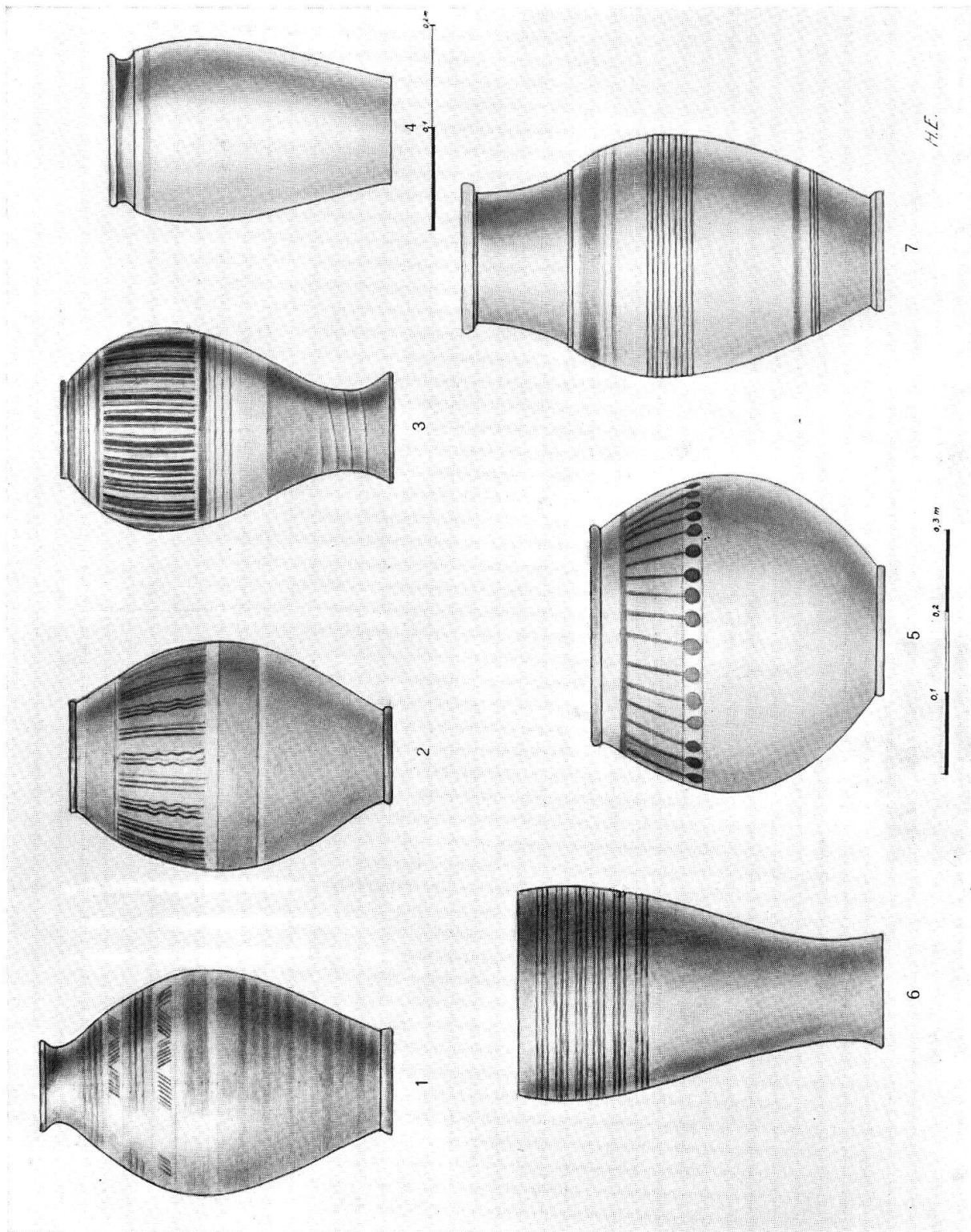
Taf. XXXI, Abb. 2. Die Keramik aus dem Grabhügel im Lindwald bei Lenzburg.  
Betr. die Herkunft der verschiedenen Gefäße vgl. Abb. 7. (ca.  $\frac{1}{3}$  nat. Gr.) (S. 232—256)

Photo Müller, Lenzburg. — Klischee aus Lenzburger Neujahrsblätter 1950, Abb. 6 nach S. 60

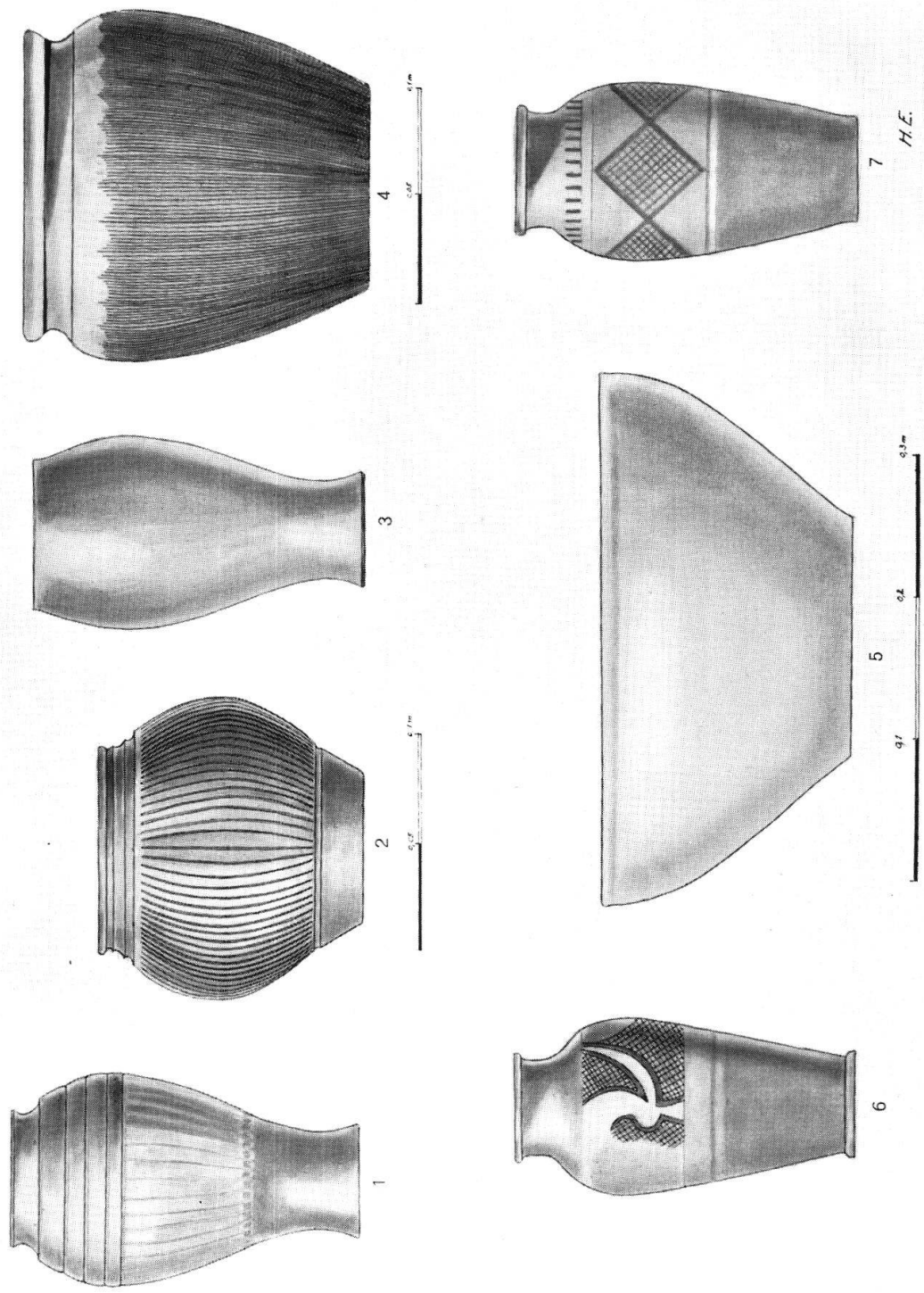


Taf. XXXII. Die Bügelfibbel aus dem Grabhügel im Lindwald bei Lenzburg, nat. Größe. Man beachte die Rippung des Bügels. — 2: Kahnfibbel aus dem Hohbüel-Hügel bei Wohlen AG, Grab II/3. — 3: Gürtelhaken aus Valangin-Bussy, NE. — 4: Kl. Stöpselohrring aus dem Hohbüelhügel bei Wohlen AG, Grab II/3. — 5: Bronzeagraffenbesatzstück aus dem Hohbüelhügel bei Wohlen AG. — 6: Offener Bronzedrahtarmring aus dem Hohbüelhügel bei Wohlen AG, Grab II/3. — 7: Kleine Bronzenadeln aus Trüllikon, Grabhügel 5. — 8: Zwei Stücke eines Colliers aus Bronzespiraldrähtchen aus dem Hügel VII bei Subingen SO. — 9: Spiraldrahtarmband aus dem Hohbüelhügel bei Wohlen AG. — 10: Sog. Körbchenanhänger aus Grab I/10 des Hohbüelhügels bei Wohlen AG. — 11: Teil des schönen Gürtelbleches aus dem Hügel bei Bülach ZH. (Nr. 2—11:  $\frac{1}{2}$  nat. Gr.) (S. 232—256)

Photos: Nr. 1 Photo Müller, Lenzburg; Nr. 2—11: Schweiz. Landesmuseum, Zürich



Taf. XXXIII. Bern-Enge Kellerfund 1927. Typen der bemalten Ware (S. 257—270)



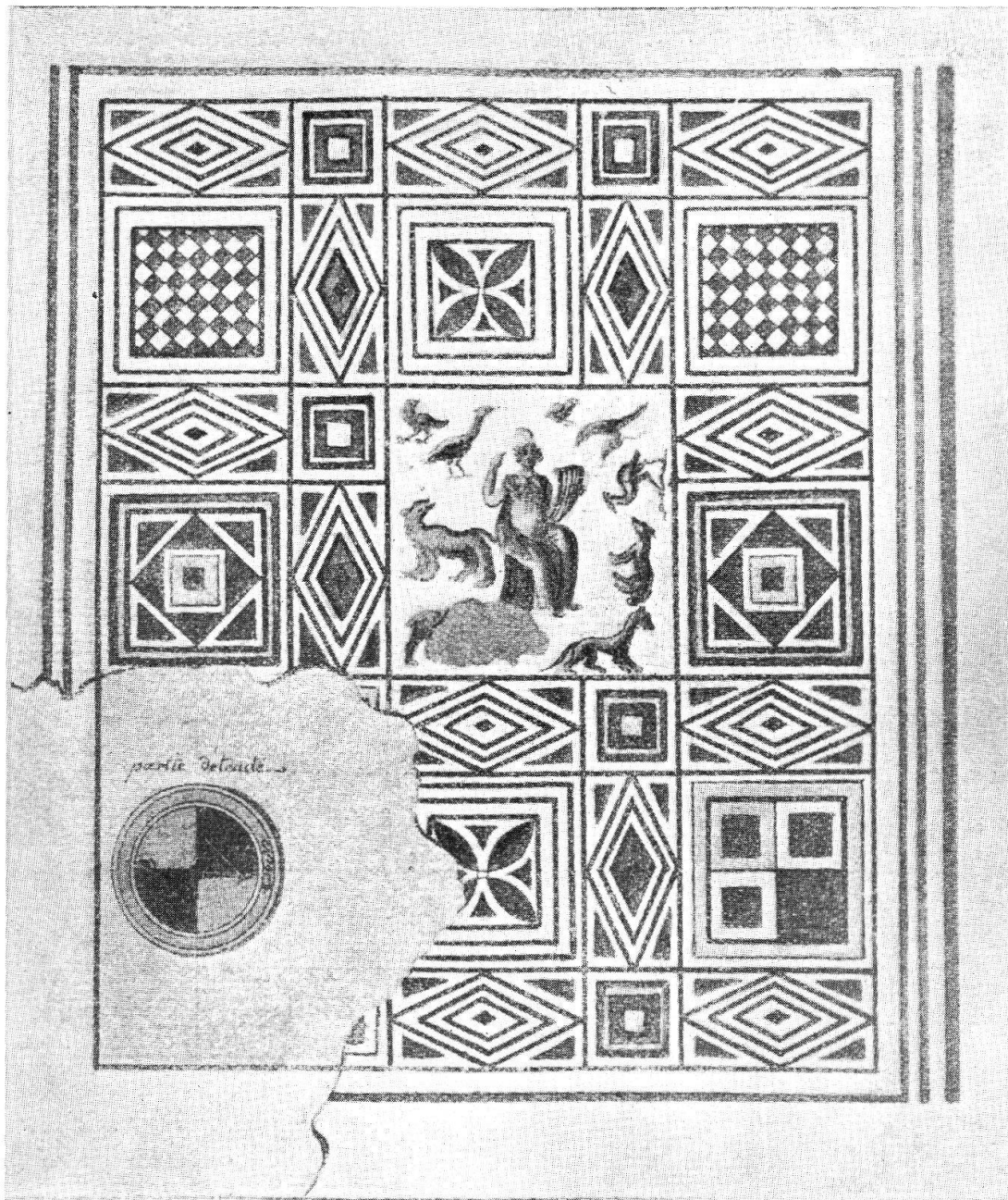
Taf. XXXIV. Bern-Enge Kellerfund 1927. 1—5 Typen der unbemalten, geglätteten Ware; 6—7 bemalte Urnen aus Skelettgräbern von der Reichenbachstraße (Bern-Enge) 1945 (S. 527—270)



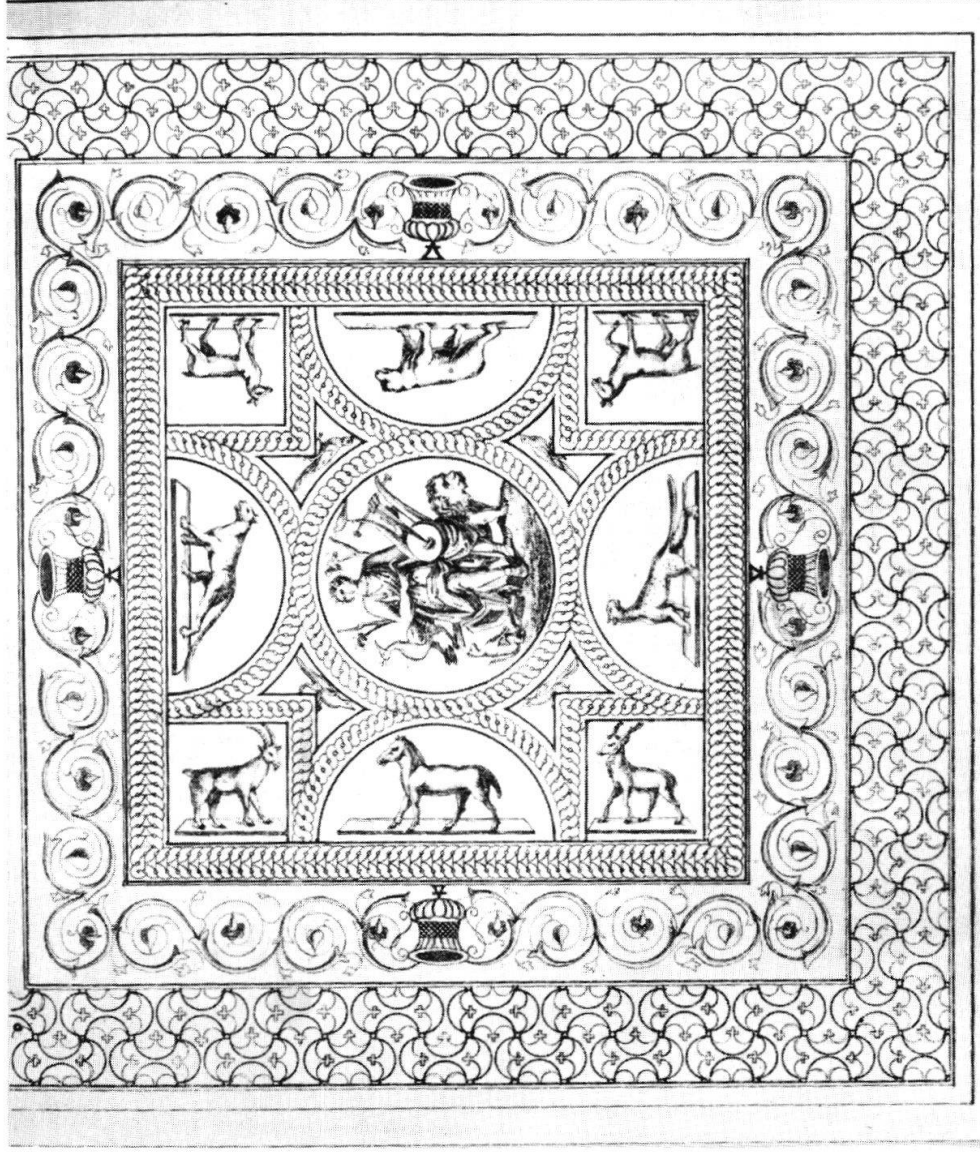
Taf. XXXV. Bemalte und unbemalte Latène-III-Gefäße aus schweizerischen und deutschen Fundstellen. 1, 2 Genf - Les Tranchées, bemalter Becher mit seltenem Vogelfries und dessen Abrollung, nach Cartier; 3 hallstädtische Vogeldarstellung auf einer geometrischen Vase Griechenlands, nach Roes; 4, 5 Augst, unbemalter Gurtbecher, nach Ettlinger; 6—8 Basel-Gasfabrik, bemalte Schale, unbemalter Henkelkrug, bemaltes Kugelgefäß, nach Major; 9 Mölsheim, bemaltes Prunkgefäß mit gezählter Doppelleiste, nach Behrens; 10 Osthofen, bemalte Urne, nach Behrens; 11, 12 Nauheim, Omphalosschale, Schüssel, unbemalt, nach Quilling. (S. 257—270)



Taf. XXXVI. Bemalte und unbemalte Latène-III-Gefäße aus französischen und böhmischen Fundstellen. 1. Montans (Tarn), bemalter Henkelkrug; 2, 3 Roanne (Loire), bemalte Schüsseln; 4 Prunay (Marne), bemalte Urne, alle nach Déchelette; 5—7 Mont-Beuvray (Saône-et-Loire), bemalter Becher, Vorratsgefäß mit Ausguß, Fußschale, nach F. und N. Thiollier; 8—10 Stradonitz, bemalte Gefäßscherben, nach Pič. (S. 257—270)



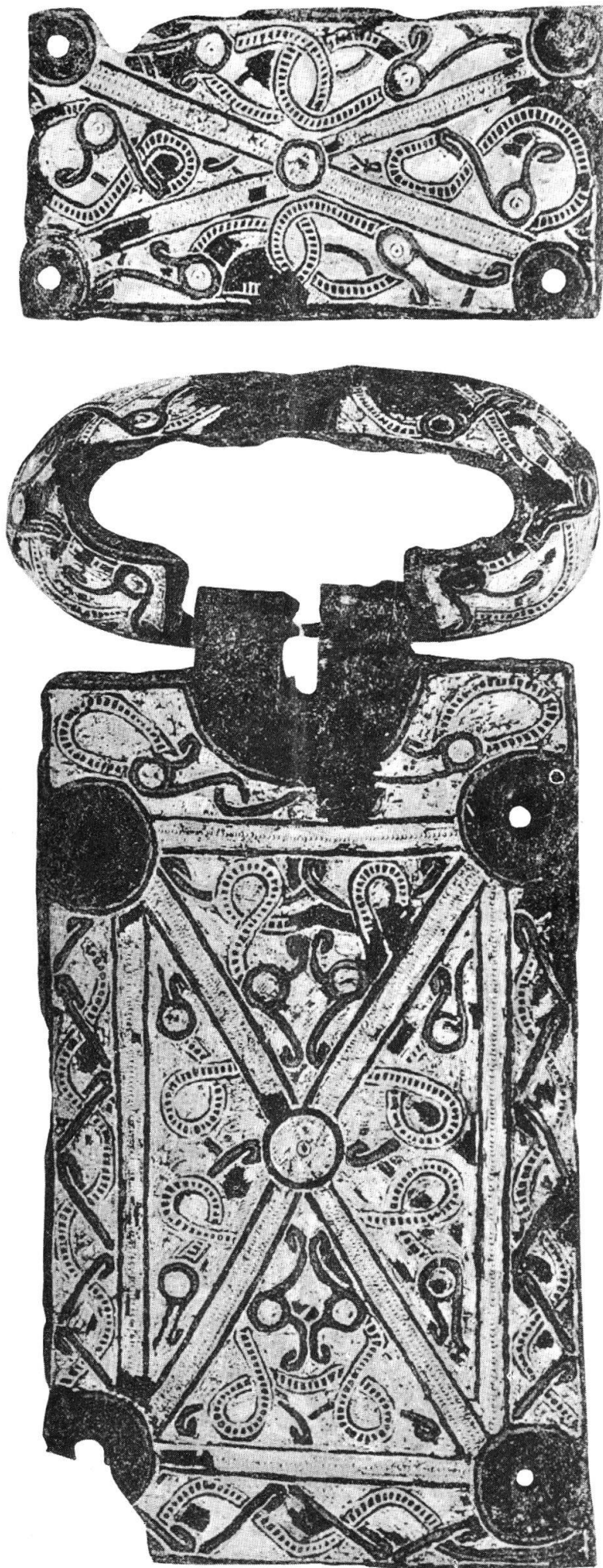
Taf. XXXVII. Mosaik von Avenches (S. 271—287)  
(Nach ASA 1899, 11)



Taf. XXXXVIII, Abb. 1. Mosaik von Yvonand (S. 271—287)  
 (Nach MAGZ, 1870, Pl. XXIII)

Taf. XXXXVIII, Abb. 2. Orpheusstatuette, Konservatorenpalast, Rom (S. 271—287)  
 (Aufnahme des Deutschen Archäol. Instituts, Rom 29.660)





Pl. XXXIX. Plaque-boucle damasquinée et sa plaque dorsale, du groupe de l'art animalier, trouvées à Wabern (p. 288-299)

Musée de Berne



Pl. XL, fig. 2. Décor d'une plaque dorsale à décor géométrique, trouvée à Charnay (Saône-et-Loire) (p. 288—299)

D'après Baudot

Pl. XL, fig. 1. Contreplaque damasquinée du groupe romain tardif. Sép. no. 3 de Fétigny. (p. 288—299)

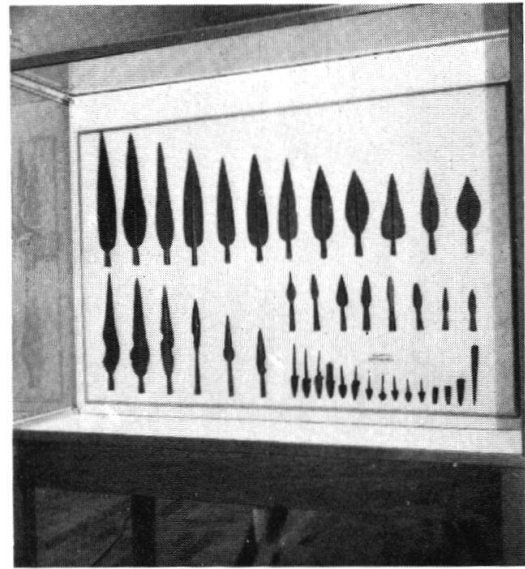
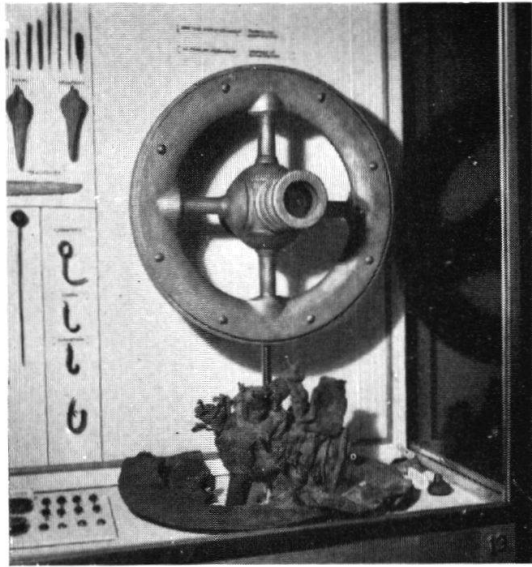
Musée de Fribourg (Suisse)



Taf. XLI, Abb. 1  
Vindonissa-Museum, Brugg. Modell des Westtors von Vindonissa, von Osten her  
(S. 312—324)



Taf. XLI, Abb. 2  
Kantonsmuseum Baselland in Liestal. Latènezeitlicher Töpferofen aus Sissach  
(S. 312—324)



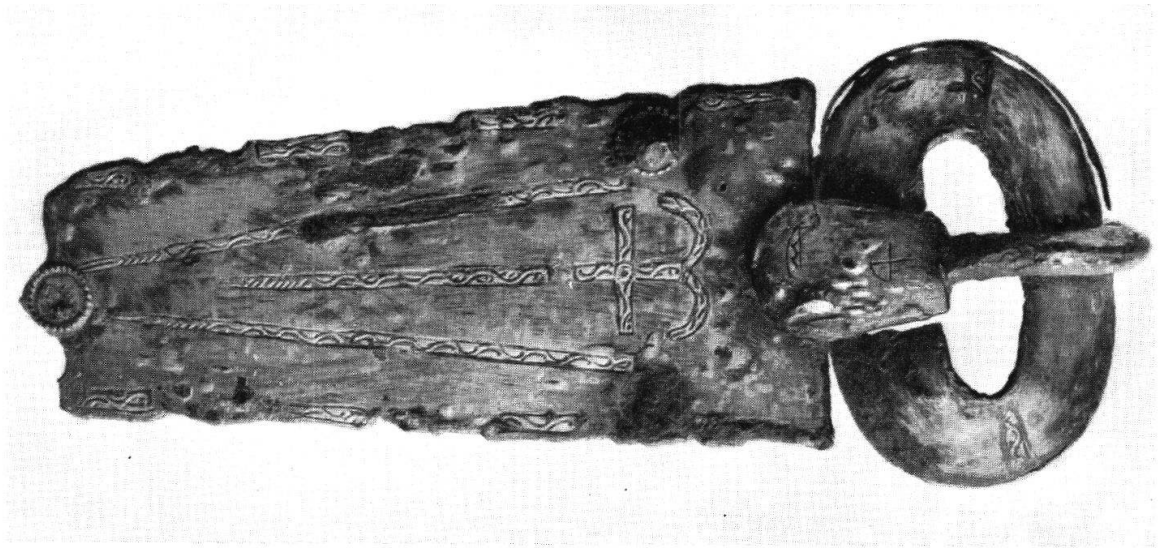
Taf. XLII, Abb. 1. Museum Schwab, Biel. Links Bronzerad von Cortailod;  
rechts Lanzenspitzen aus La Tène (S. 312—324)



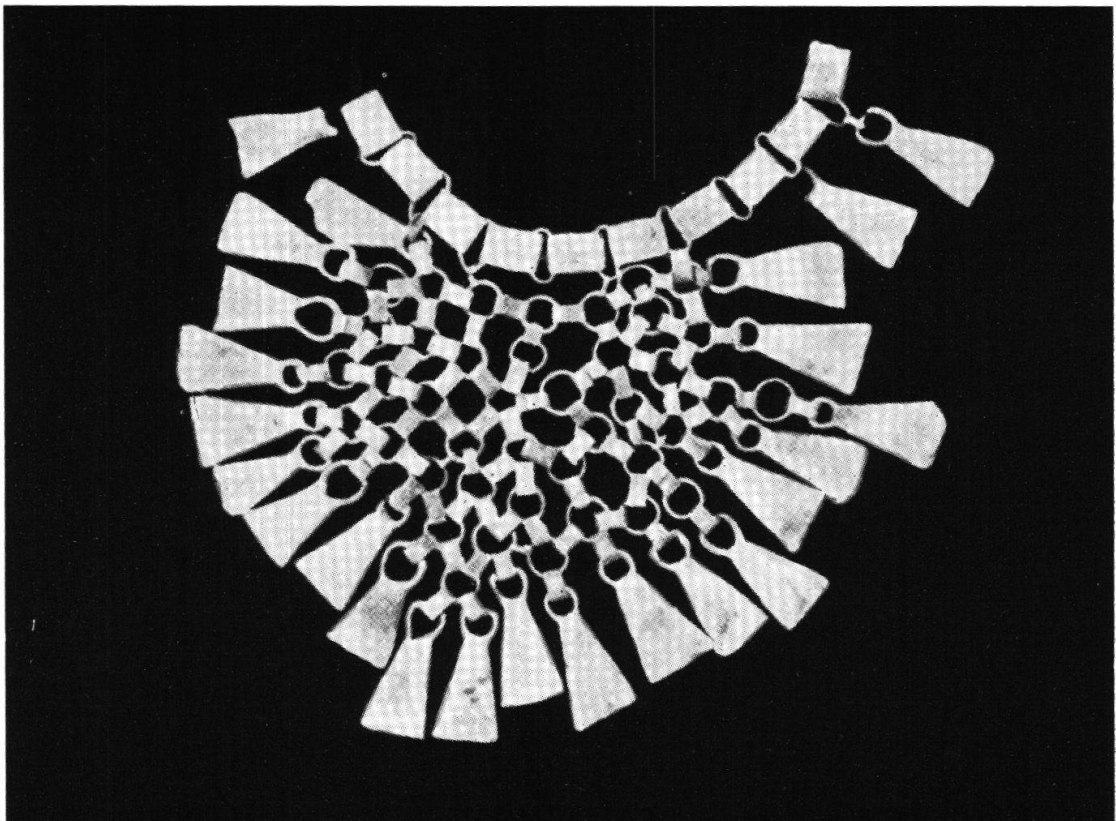
Taf. XLII, Abb. 2. Museum für Völkerkunde, Basel (S. 312—324)



Taf. XLIII. Bernisches Historisches Museum  
Teilstück einer Bronzeurne von Grächwil-Meikirch (S. 312—324)



Pl. XLIV, fig. 1. Musée d'Art et d'Histoire, Fribourg. Plaque de ceinturon de Fétigny  
(p. 312—324)



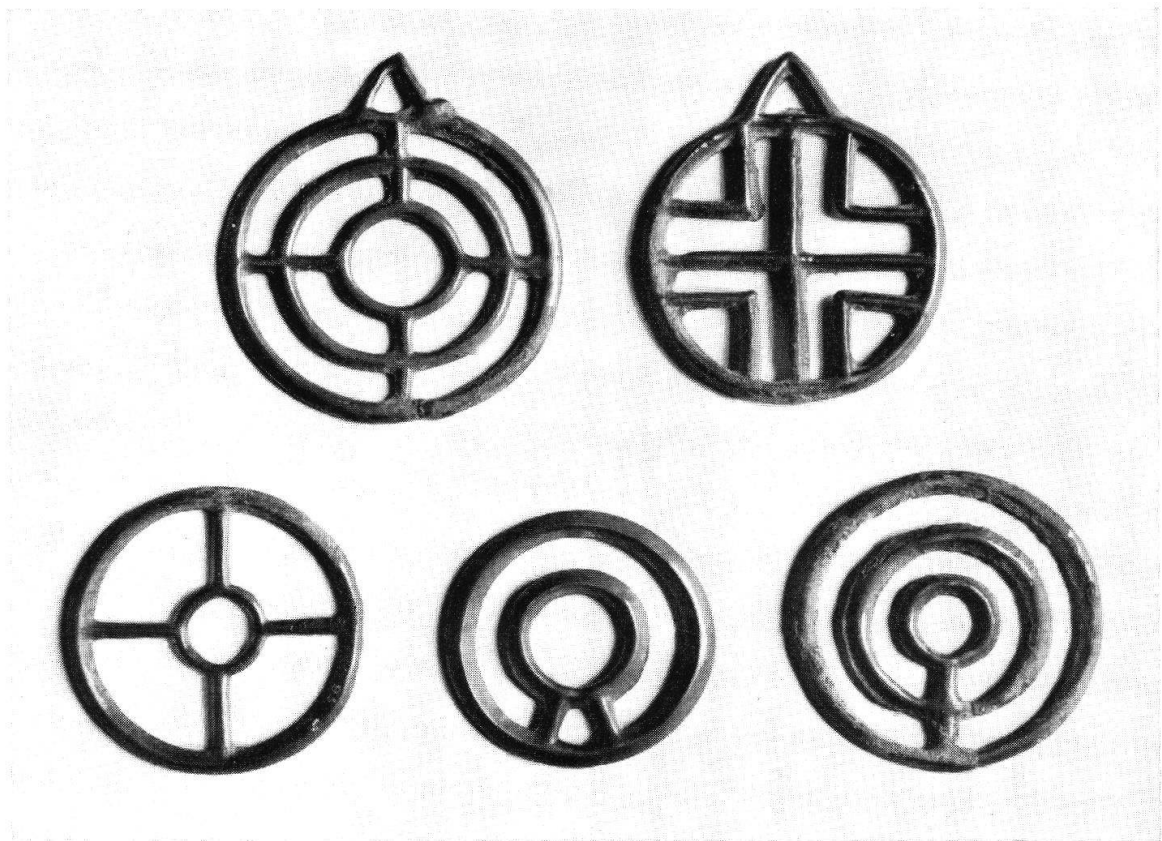
Taf. XLIV, Abb. 2. Historisches Museum, Murten  
Bronzenes Schmuckgehänge aus Vallamand (S. 312—324)



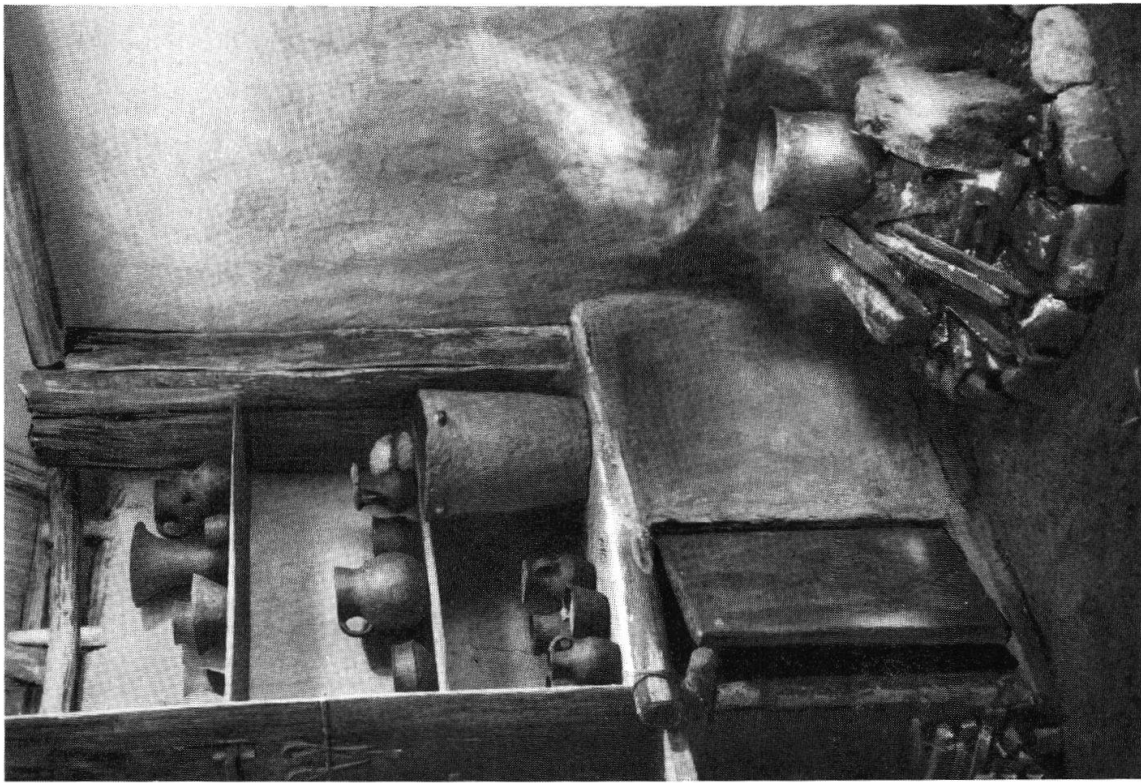
Pl. XLV. Musée d'Art et d'Histoire, Genève. Cuirasse hallstattienne de Fillinges  
(p. 312—324)



Taf. XLVI, Abb. 1. Heimatmuseum im Rathaus von Sursee (S. 312—324)



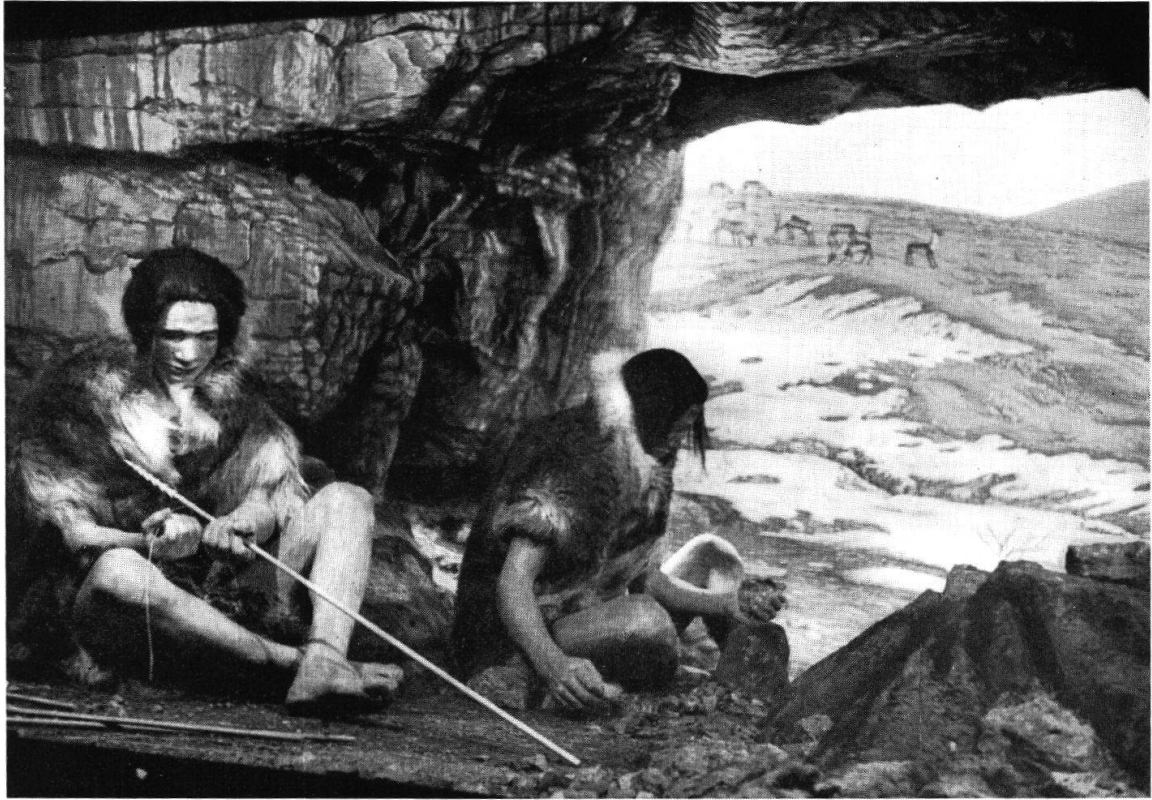
Taf. XLVI, Abb. 2. Historisches Museum St. Gallen  
Bronzeanhänger vom Montlingerberg (S. 312—324)



Taf. XLVII, Abb. 1. Heimatmuseum Rorschach  
Inneres eines rekonstruierten neolithischen Hauses  
(S. 312—324)



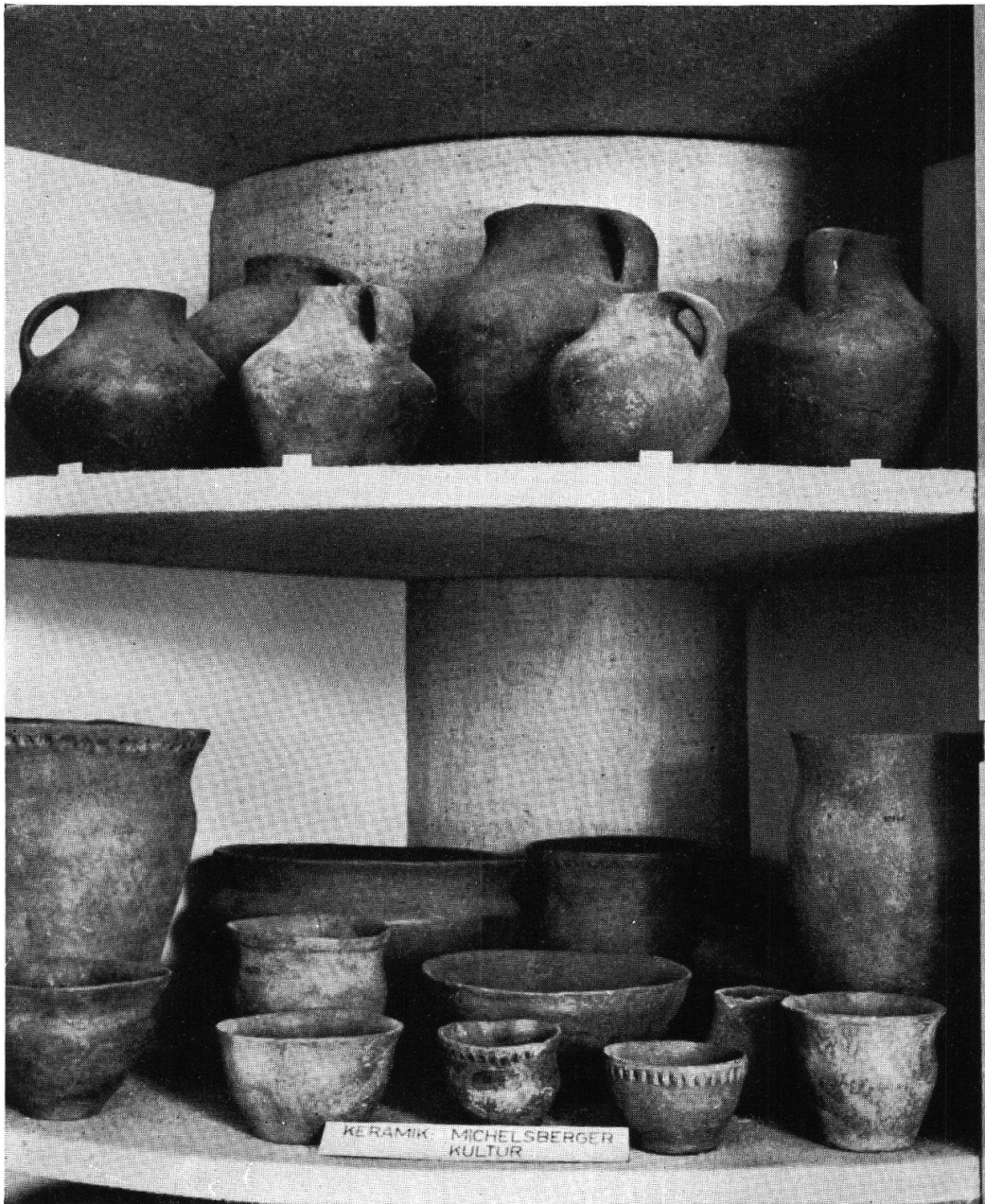
Pl. XLVII, fig. 2  
Musée Archéologiques et historique de Nyon  
Tête de la Tène IV (312—324)



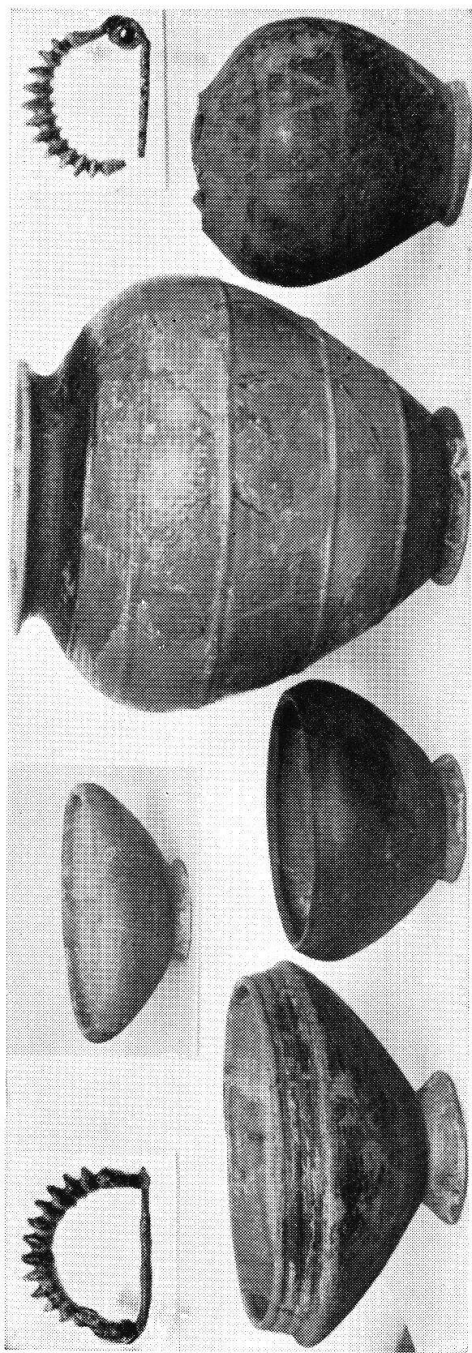
Taf. XLVIII, Abb. 1. Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen  
Diorama des Keßlerlochs Thayngen (S. 312—324)



Taf. XLVIII, Abb. 2. Thurgauisches Museum in Frauenfeld  
Mondidole von Insel Werd-Eschenz (S. 312—324)



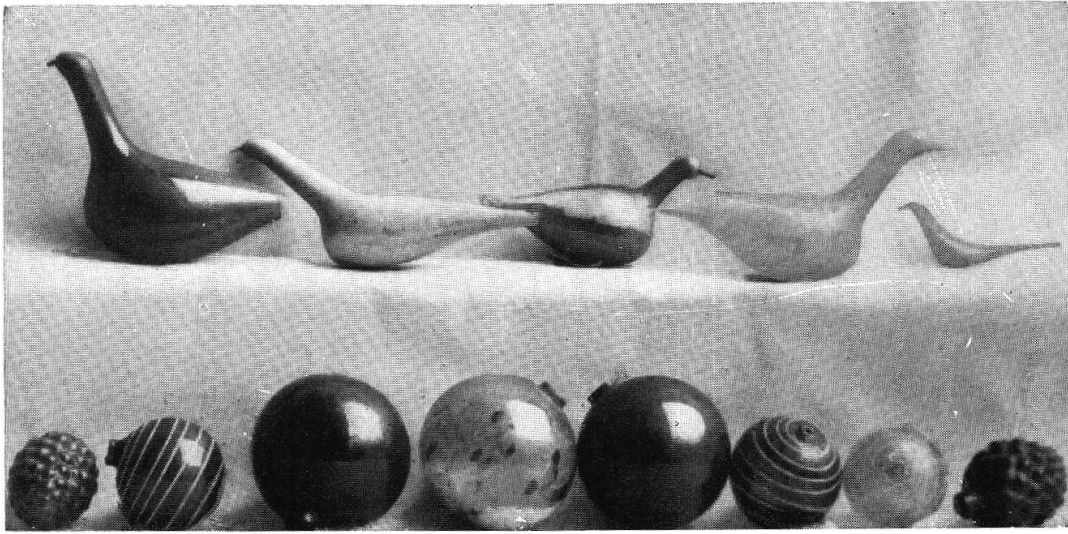
Taf. XLIX. Ortsmuseum Pfyn. Keramik aus dem Pfahlbau Breitenloo-Pfyn  
(S. 312—324)



Tav. L, fig. 1. Museo Civico di Bellinzona. Ritrovamenti di Giubiasco (p. 312—324)



Tav. L, fig. 2. Museo Civico di Lugano. Iscrizione prealpina in alfabeto nord-etrusco (p. 312—324)



Tav. LI, fig. 1. Museo Civico di Locarno. Vetri romani dipinti e colorati  
(p. 312—324)



Pl. LI, fig. 2. Musée romain de Vidy-Lausanne (p. 312—324)



Taf. LII. Kantonales Museum für Urgeschichte in Zug  
Ausgrabung Bronzezeitsiedlung Sumpf-Zug, Feld 49 (S. 312—324)